

**HAN
NOV
ER** 

Veranstaltungen und Ausflugstipps

GARTENZEIT

GESCHICHTE(N) AUS DER GARTENREGION

Mai bis Oktober 2018



GARTENREGION | HANNOVER

GARTENZEIT

Geschichte(n) aus der Gartenregion

Programm von Mai bis Oktober 2018



„So muss man leben! Die kleinen Freuden
aufpicken, bis das große Glück kommt.
Und wenn es nicht kommt, dann hat man
wenigstens die „kleinen Glücke“ gehabt.“

Theodor Fontane





**Liebe Leserinnen und Leser,
liebe Gartenfreundinnen und Gartenfreunde,**

die Region Hannover ist Heimat von vielerlei Gärten mit unzähligen Geschichten. Sie erzählen etwas über das Leben, über seine Phasen, seine Wechsel, seine Mühen und über die Menschen, die sie pflegen. Sie erzählen von farbenfrohen Blütezeiten und erdigem Zerfall, von überquellendem Wachsen und scheinbarem Stillstand, von vielstimmigem Lärm und beruhigender Stille. Auch wenn Sie selbst gar keinen eigenen Garten besitzen: Garten-Geschichten können Sie überall finden – in öffentlichen Parks und in „Nachbars Garten“, in Kleingärten und auf großen Äckern, auf Friedhöfen und sogar „unter Tage“.

Das Programm der Gartenregion 2018, das Sie in Ihren Händen halten, präsentiert einige dieser GartenGeschichten. Ich lade Sie herzlich ein: Lassen Sie sich auf sie ein, hören Sie zu und erfahren Sie Altes und Neues. Von Ende Mai bis Oktober erwarten Sie zwischen Steinhude und Grafhorn, zwischen Deister und Würmsee sowohl neue Formate als auch bewährte Evergreens, darunter sommerliche Kinoabende, lauschige Picknicks mit Musik, informative Führungen, unterhaltsame Ausflüge und sportliche Aktivitäten.

Freuen Sie sich auf viele wunderbare GartenGeschichten und halten Sie es mit Theodor Fontane: Picken Sie sich einige der „kleinen und großen Glücke“ aus dem reichhaltigen Gartenregionsprogramm heraus und genießen Sie.

Ihr

Hauke Jagau



LEICHTE SPRACHE

Gartenregion Hannover Programm von Mai bis Oktober 2018

In der Region Hannover gibt es viele schöne Gärten und Parks.

Die meisten kann man besuchen.

Wir wollen, dass viele Menschen die Gärten und Parks kennen lernen.

Deshalb machen wir verschiedene Veranstaltungen in den Gärten.

Zum Beispiel Feste, Konzerte, Theater, Ausstellungen, und noch viel mehr.

Alle Veranstaltungen sind draußen.

Unter freiem Himmel.

Wenn es regnet, findet die Veranstaltung in einem Gebäude statt. Oder fällt aus.

Die Veranstaltungs-Orte sind in der ganzen Region Hannover.

Die Gärten und Parks sind nicht immer barriere-frei. Das bedeutet:

LEICHTE SPRACHE



Menschen mit Behinderungen brauchen besondere Hilfen.

Bitte fragen Sie direkt beim Veranstaltungs-Ort nach.

Die Veranstaltungen finden von Mai bis Oktober statt.

In diesem Jahr heißt das Programm: „Gartenzeit – Geschichte(n) aus der Garten-Region“.

An Pfingsten geht's los.

Es gibt auch 2 Veranstaltungen für sehbehinderte Menschen:

„Von Blüte- und Eisenzeit“ (2.6.2018) und „Wilde Früchtchen“ (6.10.2018).

Die meisten Veranstaltungen sind kostenlos. Jeder kann hingehen.

Das Programm finden Sie in diesem Heft. Es steht auch im Internet unter www.gartenregion.de.

Dort können Sie das Programm-Heft auch herunterladen.

inhalt verzeichnis

ERZÄHLEN GARTENGESCHICHTE(N) VON DAMALS UND HEUTE

Lustwandeln im Laubengang – Szenische Führung im Amtsgarten

10

Von Blüte- und Eisenzeit – NaturGeschichte(n) zum Anfassen

11

Die Geheimnisse des Hinüberschen Gartens – Führungen

13

„Nur wo du zu Fuß warst, bist du auch wirklich gewesen“ –

Deister-Langstreckentour

14

Der grüne Gipfel – Von der Mülldeponie zum grünen Hügel

15

Mit Professor Gauß auf den Deisterkamm – Szenische Wanderung

16

LESEN GARTENGESCHICHTE(N) AUS DEM BLÄTTERWALD

Blütezeit – Floraliterarischer Spaziergang über und unter Tage

18

History meets Poesie! – Friedhofsgeschichte(n) einmal anders

19

Lesung und Musik – Rendezvous im Interkulturellen Garten

20

vorwärts in allen Sprachen – Persische Lyrik und Klangimprovisation

21

Der jüdische Friedhof „An der Strangriede“ –

Begegnungen zwischen Geschichte(n) und Literatur

22

LiteRadeln 2018: Frische Poesie an frischer Luft

Tour 1: Von Seen und Gärten

24

LiteRadeln 2018: Frische Poesie an frischer Luft

Tour 2: Fluss - Land - Stadt

25

Stilblütenzeit – Der schwimmende Poetry Slam

26

Kriminaltango am Würmsee –

Musikalische Lesung mit dem „Krimiförster“

27

Der „Busch“ im Garten – Sommerpicknick mit Lyrik und Musik

28

HÖREN GARTENGESCHICHTE(N) AUS DEM LIEDERBUCH

„Jugendsünden?“ – Sommerliches Wandelkonzert im Maschpark

30

Operngala-Konzert – 10 Jahre OPER AUF DEM LANDE

31

Magische Momente – Ein zauberhaftes Jazz-Picknick

32

Gang & Klang – Park-Konzert zwischen Melodie und Metapher

34

SEHEN GARTENGESCHICHTE(N) IM FOKUS

Kunst im Garten – Skulpturen-Ausstellungen im Garten Pristin

36

Film & Beat – Open-Air-Kino im DJ-Sound

38

GartenKino Mühlenberg – Kino neben Beet und Rabatte

40

GartenKino Würmsee – „Tollkühne Männer“ am Seeufer

41

FLORALE – Kunst und Pflanze im Dialog

42

Kleefelds unentdeckte Plätze

44

ERLEBEN GARTENGESCHICHTE(N) VON DER FEST- U. SPIELWIESE

Stadtradeln Auftakttour 2018

46

Rendezvous im Garten – Ein Wochenende voller Verführungen

47

ZiegenZeit – Rendezvous mit eigenwilligen Haustieren

49

Kunst, Literatur und Märchen – Rendezvous im Garten Pristin

50

Tag der offenen (Garten-)Tür – Rendezvous bei kik

51

Gemeinsam kreativ – Rendezvous im Naturgarten

52

Unterm Blätterdach – Die Eilenriede von Süd nach Nord

53

Raus aufs Land, seien Sie unsere Gäste! – Tag des offenen Hofes

54

Der Heilige Rasen – Ein Sport-Art-Projekt zur Fußball-WM 2018

55

Denk.Mal.Garten.Fest

56

Skate to See – Auf Rollen durch die Gartenregion

57

Baum und Bauwerk – Eine Fotoexkursion zum historischen Obstgarten

58

Zwischen Beet und Beat – Fest im Stadtteilgarten „Weiße Rose“

59

Colors : the diversity of the unique – kik.kunstsommer

60

Pflücken, pressen und genießen – Apfelfest im Willy-Spahn-Park

61

Präzisionsarbeit an der Furche – Kreisleistungspflügen

62

GÄRTNERN GARTENGESCHICHTE(N) AUS DEM KÜCHENBEET

Urbane Gärten in Hannover – Eine Entdeckungstour per Rad

64

Wilde Früchtchen – Beerenschätze am Kronsberg

66

EVERGREENS GARTENGESCHICHTE(N) ALS DAUERBLÜHER

Offene Pforte – Besuch im grünen Wohnzimmer

68

Grünes Hannover – Vielfältige Einblicke

69

Hörspaziergänge – Akustische Entdeckungsreisen

70

Ge(o)heimnisse – Mit GPS auf Schatzsuche

71

20 Jahre Kultursommer in der Region Hannover

72

Calenberger Landsommer – Perlen am Wegesrand

73

TERMINÜBERSICHT

76

VERANSTALTUNGSORTE

82

NOTIZEN

84

ERZÄHLEN

GARTENGESCHICHTE(N)
VON DAMALS & HEUTE



Samstag, 26. Mai 2018 • 14 Uhr • und weitere Termine

Lustwandeln im Laubengang – Szenische Führung im Amtsgarten

Haben Sie schon Bekanntschaft mit Seiner Durchlaucht Herzog Erich II. schließen dürfen? Nein? Dann treffen Sie ihn doch beim „Lustwandeln im Laubengang“. Ein Spaziergang durch den Amtsgarten von Schloss Landestrost bietet die beste Gelegenheit, sich dem Herzog und seinem Hofe zu nähern. Ob Sie ihn wirklich treffen, ist natürlich ungewiss; der Herzog hat stets viel zu reisen. Kennenlernen werden Sie aber auf jeden Fall einen seiner Vertrauten. Er wird Sie im Park begrüßen und in das Leben des Hofstaates einführen. Aus erster Hand erfahren Sie Sagenhaftes und Geheimnisvolles rund um die Gründung des Schlosses und des Parks. Auch Vertraulichkeiten, Klatsch und Tratsch über das Herzoghaus kommen nicht zu kurz und geben einen unterhaltsamen Einblick in das Leben am Hofe der Fürstlichkeit.

In der szenischen Führung durch den Amtsgarten von Schloss Landestrost entführt der Schauspieler Rainer Künnecke seine Gäste in eine längst vergangene Zeit. Verlassen Sie für einen Moment Ihren Alltag und erleben Sie in einem spannenden Rundgang die Geschichte von Park und Schloss auf ganz neue Art und Weise. ■

KURZ & GUT

Termine: Samstag, 26. Mai, Samstag, 30. Juni, und Samstag, 22. September 2018, jeweils 14 Uhr | **Ort:** Amtsgarten Schloss Landestrost, Schlossstr. 1, 31515 Neustadt a. Rbge. | **Treffpunkt:** Innenhof Schloss Landestrost | **Veranstalterin:** Region Hannover | **Leitung:** Rainer Künnecke (Autor und Schauspieler) | **Kosten:** Eintritt frei | **Anmeldung:** Region Hannover, gartenregion@region-hannover.de, 0511/616-22629, begrenzte Teilnehmerzahl! | **Weitere Informationen:** Bitte denken Sie an wetterangepasste Kleidung. | **ÖPNV:** Hst. Neustadt a. Rbge., Neustadt a. Rbge., Regionalbahnlinie R2 und S-Bahnlinie S2, anschl. ca. 7 Min. Fußweg



Samstag, 2. Juni 2018 • 9.30 bis 18.15 Uhr

Von Blüte- und Eisenzeit – NaturGeschichte(n) zum Anfassen

Eine besondere Erlebnistour für sehbehinderte Menschen

Wie lassen sich unsere heimischen Gehölze anhand von Blättern, Rinde etc. unterscheiden? Wie haben unsere Vorfahren die Gehölze als Rohstofflieferanten, Material und Nahrungsmittel genutzt? Diesen und weiteren Fragen geht die speziell für sehbehinderte und blinde Menschen entworfene Naturerlebnistour „Von Blüte- und Eisenzeit“ nach. Ihre aktiven Mitmachelemente stellen besonders den Tast- und Geruchssinn in den Mittelpunkt.

Per Bahn und Shuttlebus reisen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gemeinsam zum Freilichtmuseum Grafhorn. Dort erwartet sie im Eisenzeit-Haus eine auf sehingeschränkte Menschen abgestimmte Museumsführung zu den Themen Säen, Ernten, Mahlen, Backen, Ackern mit einfachen Geräten und Getreideverarbeitung. ▷





Nach der Mittagspause im Bistro oder einem Picknick mit eigener Verpflegung wird der angrenzende Wald erkundet. Welche Formen haben die Blätter der einzelnen Gehölze? Wie fühlt sich ihre Oberfläche an? In der Umweltdetektivstation Grafhorn klingt der ereignisreiche Tag aus, bevor man gemeinsam die Rückfahrt nach Hannover antritt. ■

„Die ganze Welt ist voller Wunder.“

Martin Luther



KURZ & GUT

Ort: Natur- und Kulturhistorische Bildungsstätte Naturfreundehaus Grafhorn (NABUKI), Grafhornstraße 30, 31275 Lehrte | **Treffpunkt:** 9.30 Ernst-August-Denkmal/Haupteingang Hannover Hbf | **An-/Abreise:** ab Hannover Hbf 9.48 Uhr, an Hannover Hbf 18.10 Uhr | **Veranstalterin:** Region Hannover | **Leitung:** Dipl. Biol. Sieglinde Fink in Kooperation mit VisionOutdoor e.V. | **Kooperationspartner:** PRO RETINA Hannover e.V., Regionalverein Hannover des Blinden- und Sehbehindertenverbandes Niedersachsen e.V. | **Kosten:** Eintritt und Führung Museum 4,50 €/Pers. + ÖPNV-Ticket und Beteiligung am Shuttle-Service Bhf. Immensen-Arpke ↔ Grafhorn | **Anmeldung:** PRO RETINA, Christian Schulte, Tel. 05751/76304, christian.schulte.ri@t-online.de | **Weitere Informationen:** Max. 15 Personen (inkl. Begleitpersonen); die Tour wird von blindenpädagogisch geschulten Personen geleitet; für Begleitpersonen ist gesorgt; Blindenführhunde können mitgebracht werden; sanitäre Anlagen stehen in der NABUKI zur Verfügung; individuelle Absprachen nach telefonischer Vereinbarung; bitte an festes Schuhwerk, Sonnenschutz und wetterangepasste Kleidung denken; ggf. Verpflegung und Getränke für Picknick mitbringen; www.grafhorn.de | **ÖPNV:** Hst. Immensen-Arpke, Lehrte, Zug EN083511, anschl. Shuttlebus



Sonntag, 3. Juni 2018 • 11 Uhr • und weitere Termine

Die Geheimnisse des Hinüberschen Gartens – Führungen

Ein Hexenturm, mehrere Urnen, ein Obelisk, ein Druidenaltar aus drei Findlingen, ein Initiationsweg... Im Hinüberschen Garten lassen sich rätselhafte Dinge entdecken. Bei einer Führung können Sie den Geheimnissen des Gartens auf den Grund gehen.

Um 1766 unternimmt Gartengründer Jobst Anton von Hinüber zwei Reisen nach England. Auf der Heimreise hat er die damals neueste Gartenmode im Gepäck: den Landschaftspark im englischen Stil. Im Gegensatz zu den bis dato angelegten streng geometrischen Gärten des Barock ahmt dieser die natürliche Landschaft nach, schafft durch abwechslungsreiche Pflanzungen und Staffagen malerische Aussichten. Sein Ideal: ein begehbare Landschaftsgemälde. Zurück in Hannover setzt von Hinüber seine Ideen um. Zwischen Leine und Kloster Marienwerder entsteht der Hinübersche Garten. Als Meister vom Stuhl (Vorsitzender) der ältesten und größten Freimaurerloge in Hannover „Friedrich zum weißen Pferde“ gestaltet er den Garten mit einer Vielzahl von freimaurerischen Symbolen. ■



Termine: Sonntag, 3. Juni, 11 Uhr, Sonntag, 12. August, 14 Uhr, und Sonntag, 14. Oktober 2018, 11 Uhr | **Ort:** Hinüberscher Garten, Quantelholz 62, 30419 Hannover-Marienwerder | **Treffpunkt:** Parkeingang Kloster Marienwerder | **Veranstalterin:** Freimaurerloge „Friedrich zum weißen Pferde“ | **Leitung:** Dr. Siegfried Schildmacher, Alt-Stuhlmeister | **Anmeldung:** Nicht erforderlich | **Kosten:** Eintritt frei | **Weitere Informationen:** Bitte denken Sie an wetterangepasste Kleidung; Anreise mit ÖPNV, Fahrrad oder zu Fuß empfohlen; es stehen nur begrenzt Parkplätze im näheren Umfeld zur Verfügung. | **ÖPNV:** Hst. Friedhof Marienwerder, Hannover, Buslinien 126 und 420, anschl. ca. 5 Min. Fußweg



Samstag, 9. Juni 2018 • 9 Uhr

„Nur wo du zu Fuß warst, bist du auch wirklich gewesen“ – Deister-Langstreckentour

„Nur wo du zu Fuß warst, bist du auch wirklich gewesen“, wusste schon Goethe. Wer wandert, erlebt mehr – trotz oder gerade wegen geringer Geschwindigkeit und minimalistischer Ausstattung. Gutes Schuhwerk, Sonnen- und Regenschutz, ausreichend Wasser und Picknick im Rucksack, schon kann's losgehen!

Geübten Wanderern bietet der Tourismus-Service Wennigsen diese Langstreckentour im Deister an. Wanderführer Eckhard Schaper hat Geschichten, Anekdoten und profundes Sachwissen im Gepäck, mit denen es auf den ca. 25 km nie langweilig wird.

Die Tour führt auf dem europäischen Fernwanderweg E1 von Steinkrug hinauf zum Deisterkamm, weiter zur Laube (hier haben Sie sich nach dem Aufstieg eine kleine Verschnaufpause verdient!), zum Anna- und anschließend zum Nordmannsturm. An der „Alten Taufe“ oder an der Kreuzbuche ist Zeit für ein ausgiebiges Picknick. Gestärkt geht es in die zweite Hälfte der Wanderung zur Teufelsbrücke, an der Mooshütte vorbei bis nach Bad Nenndorf. Nach gemütlicher Einkehr endet die Tour mit der Rückfahrt per S-Bahn zum Bahnhof in Wennigsen. ■

KURZ & GUT

Ort: Deister | **Treffpunkt:** 9 Uhr Wennigsen Bhf. (Abfahrt Bus 382, 9.07 Uhr); 9.30 Uhr Restaurant Steinkrug; Rückkehr ab Bad Nenndorf per S-Bahn | **Veranstalter:** Tourismus-Service Wennigsen | **Leitung und Information:** Eckhard Schaper, Tel. 05109/64252 | **Anmeldung:** Tourismus-Service Wennigsen Tel. 05103/700567; mind. 10, max. 25 Personen | **Kosten:** 6 €/Pers. (ohne S-Bahnticket) | **Weitere Informationen:** Dauer ca. 8 St. inkl. Pausen; Länge ca. 25 km; Rundwanderung (Parkmöglichkeit Wennigsen Bhf.); Streckenführung auf befestigten Wegen mit Steigungen; bitte denken Sie an festes Schuhwerk, wetterangepasste Kleidung sowie Picknick und Getränke; Einkehr nicht im Preis enthalten; Teilnahme auf eigene Gefahr; keine Haftung für Verletzungen und/oder mitgeführte Gegenstände | **ÖPNV:** Hst. Wennigsen Bhf., Wennigsen, S-Bahnlinien S1 und S2



Mittwoch, 20. Juni 2018 • 18 bis 21 Uhr

Der grüne Gipfel – Von der Mülldeponie zum grünen Hügel

Ein Naturparadies auf der Mülldeponie - geht das? Wie sieht es aus einem ehemaligen Müllberg aus? Dies gilt es auf einer der drei ehemaligen Deponien in Hannover im Stadtteil Lahe zu erforschen.

Einer der beiden Müllberge vor Ort – der Nordberg – war in den letzten Jahren eine große Baustelle, da er und die Abfälle, die in ihm lagern, umwelt- und klimagerecht „verpackt“ wurden. Rund 10 Millionen Kubikmeter Siedlungsabfälle wurden zwischen den 1930er Jahren und 1980 zu einem 60 Meter hohen Berg angehäuft. Da man den Müll früher noch nicht trennte, befindet sich im Nordberg alles, was die Hannoveraner im Laufe der Jahrzehnte nicht mehr brauchten. Nachdem der Berg sich rund 30 Jahre lang gesetzt und dabei einiges an Höhe eingebüßt hat, wurde er in den letzten sieben Jahren oberflächlich abgedichtet und rekultiviert. Eine Menge Arbeit, denn der Berg umfasst eine Grundfläche mit Abmessungen von mehr als 30 Fußballfeldern. Nach und nach ist der Nordberg zu einem kleinen Naturparadies geworden, das unter anderem Zauneidechsen ein Zuhause bietet. Schaut man genauer hin, kann man noch mehr entdecken, zum Beispiel kleinere Anpflanzungen, die sich zu Strauchinseln entwickeln sollen. Insgesamt hat aha rund 15.000 Pflanzen gesetzt, von Hartriegel über Heckenkirschen bis hin zu Holunder und wolligem Schneeball. ■

Ort: Deponie Hannover, Moorwaldweg 312, 30659 Hannover | **Treffpunkt:** Besucherpavillon auf der Rasenfläche neben dem Besucher-Parkplatz | **Veranstalter:** aha – Zweckverband Abfallwirtschaft Region Hannover | **Leitung:** Roland Middendorf (Abteilungsleiter Abfallbehandlung) | **Kosten:** Eintritt frei | **Anmeldung:** aha, Nora Weiß, 0511/991147948, nora.weiss@aha-region.de, begrenzte Teilnehmerzahl | **Weitere Informationen:** Bitte denken Sie an wetterangepasste Kleidung sowie an festes Schuhwerk. Verspäteter Einstieg in die Führung ist nicht möglich. | **ÖPNV:** Hst. Altwarmbüchen/Opelstraße, Stadtbahnlinie 3, anschl. 30 Min. Fußweg



Sonntag, 12. August 2018 • 10.30 Uhr

Mit Professor Gauß auf den Deisterkamm – Szenische Wanderung

Wandern Sie auf dieser unterhaltsamen Halbtageswanderung unter fachkundiger Führung von Prof. Carl-Friedrich Gauß und seinem Gefolge durch den Kniggeschen Forst hinauf auf den Deisterkamm. Die fiktive Begegnung des königlichen Landvermessers Gauß mit einem Geografen und Geologen führt Sie in das frühe 19. Jahrhundert und bis hinauf zum „Gauß-Stein Deister I“ auf dem Kalenberg bei Bredenbeck. Sie erfahren Geschichten aus dem Leben des Mathematikers, Physikers und Geodäten, insbesondere zur Landvermessung im Deister und im Calenberger Land. Sie erhalten Einblicke in die Geografie und Geologie des Großen Deisters. Und ganz nebenbei begeistern weite Ausblicke, sprudelnde Bäche, Sandsteinfelsen und das herrliche Grün des Buchenwaldes. ■

*„Der Sommer macht den Menschen
zum Träumer.“*

Paul Keller



KURZ & GUT

Ort: Deister bei Wennigsen-Bredenbeck | **Treffpunkt:** Wennigsen-Steinkrug; Details erhalten Sie nach der Anmeldung | **Veranstalter:** Tourismus-Service Wennigsen | **Leitung:** Winfried Gehrke („Deister-Winni“) und Gabriele Dragon | **Kosten:** 9 €/Pers. | **Anmeldung:** Tourismus-Service Wennigsen Tel. 05103/700567; bitte rechtzeitig anmelden! | **Weitere Informationen:** Dauer ca. 3-4 St. mit Picknickpause; Wegstrecke ca. 8-10 km; Trittsicherheit erforderlich; z. T. unbefestigte Waldwege mit Steigungen bis zum Deisterkamm; bitte denken Sie an festes Schuhwerk und wetterangepasste Kleidung | **ÖPNV:** Hst. Steinkrug, Wennigsen-Bredenbeck, Buslinie 382 ab Wennigsen Bhf. (S-Bahnlinien S1, S2 und S5)

LESEN

GARTENGESCHICHTE(N)
AUS DEM BLÄTTERWALD



Pfingstmontag, 21. Mai 2018 (AUSGEBUCHT!) •

und Sonntag, 23. September 2018 • 14 Uhr

Blütezeit – Floraliterarischer Spaziergang über und unter Tage

Der Ort: ein Wald. Versunken, gepresst, zu Kohle versteinert. Nach Jahrtausenden Stück für Stück von Hand wieder aus dem Berg gehauen und ans Tageslicht befördert. Dann verkokst, dann verbrannt, in Eisenhütten, Dampfmaschinen, Heizkesseln... Bis 1956 Schluss ist, die Blütezeit vorbei, Zeche und Kokerei schließen, Menschen ihre Arbeit und die Stadt ihren Puls verlieren. Eine Abraumphalde, ein paar Freiflächen und einige Gebäude sind die letzten Zeugnisse der Vergangenheit. Diese Relikte werden die gestalterischen Grundpfeiler für einen Park, der anders ist als alle anderen in der Region Hannover.

Kommen Sie mit auf einen ungewöhnlichen Spaziergang! Die Literarische Komponistin und Rezitatorin Marie Dettmer führt mit ausgewählter Poesie und Prosa zu Botanik und Bergbau, Flora und Flöz, Grabeland und Gruben(un)glück über und unter das ehemalige Zechengelände in Barsinghausen. Zunächst geht die literarische Tour durch den Zechenpark, bevor sie sich im Besucherbergwerk Klosterstollen fortsetzt. ■

KURZ & GUT

Ort: Zechenpark und Besucherbergwerk Klosterstollen, Hinterkampstr. 6, 30890 Barsinghausen | **Treffpunkt:** Eingang Besucherbergwerk Klosterstollen | **Veranstalterin:** Region Hannover | **Leitung:** Marie Dettmer (Literarische Komponistin und Rezitatorin) | **Kosten:** Eintritt frei | **Anmeldung:** Region Hannover, gartenregion@region-hannover.de, Tel. 0511/616-22629, max. 22 Personen! | **Weitere Informationen:** Dauer 3-4 St.; Gehstrecke im Park ca. 1 km (Steigung!); für die Grubeneinfahrt sind festes Schuhwerk und warme, schmutzunempfindliche Bekleidung erforderlich (unter Tage ganzjährig 9°C und > 90 %ige Luftfeuchtigkeit); Mindestalter 6 Jahre; Kinder nur in Begleitung eines Erwachsenen; www.klosterstollen.de | **ÖPNV:** Hst. Klosterstollen, Barsinghausen, Buslinien 540, 560 und 561, anschl. ca. 3 Min. Fußweg, oder Hst. Barsinghausen, Barsinghausen, S-Bahnlinien S1 und S2, anschl. ca. 10 Min. Fußweg



Freitag, 1. Juni 2018 • 15 Uhr • und weitere Termine

History meets Poesie! – Friedhofsgeschichte(n) einmal anders

History meets Poesie! Vier literarisch-historische Darbietungen auf vier städtischen Friedhöfen Hannovers, die nicht nur Orte für würdige Bestattungen und Verabschiedungen, für Gedenken und Andenken sind, sondern durch ihre großzügige, parkähnliche Gestaltung auch Gärten der Ruhe mitten in der Stadt.

Das Zusammenspiel des Lokalliteraten und Bühnenkünstlers Kersten Flechter und der Leiterin der Friedhofsverwaltung, Cordula Wächtler, greift Geschichte und Geschichten der Orte auf und verknüpft historische mit aktuellen Ereignissen. Vier kurzweilige, nachdenkliche, spannende und humorvolle Friedhofsspaziergänge! ■

FÜR ALLE VERANSTALTUNGEN GILT:

Veranstalterin: Landeshauptstadt Hannover | **Leitung:** Kersten Flechter (Autor) und Cordula Wächtler (Landeshauptstadt Hannover) | **Kosten:** Eintritt frei | **Anmeldung:** Landeshauptstadt Hannover, Tel. 0511/168-43801

► STADTFRIEDHOF STÖCKEN:

Termin: Freitag, 1. Juni 2018, 15 Uhr | **Treffpunkt:** Haupteingang, Stöckener Straße 68, Hannover-Stöcken | **ÖPNV:** Hst. Stadtfriedhof Stöcken, Hannover, Stadtbahnlinien 4 und 5

► STADTFRIEDHOF RICKLINGEN:

Termin: Freitag, 29. Juni 2018, 15 Uhr | **Treffpunkt:** Haupteingang, Göttinger Chaussee 250, Hannover-Ricklingen | **ÖPNV:** Hst. Stadtfriedhof Ricklingen, Hannover, Regio-Buslinien 300, 363 und 365

► STADTFRIEDHOF SEELHORST:

Termin: Freitag, 31. August 2018, 15 Uhr | **Treffpunkt:** Haupteingang, Garkenburgerstraße 43, Hannover-Seelhorst | **ÖPNV:** Hst. Stadtfriedhof Seelhorst, Hannover, Stadtbahnlinie 8 und Buslinie 123

► STADTFRIEDHOF LAHE:

Termin: Freitag, 12. Oktober 2018, 15 Uhr | **Treffpunkt:** Haupteingang, Laher-Feldstraße 19, Hannover-Lahe | **ÖPNV:** Hst. Stadtfriedhof Lahe, Hannover, Stadtbahnlinie 3



Freitag, 1. Juni 2018 • 18 bis 20.30 Uhr • Lesung ab 19 Uhr • und

Samstag, 2. Juni 2018 • 16 bis 19 Uhr • Live Musik ab 18 Uhr

Lesung und Musik – Rendezvous im Interkulturellen Garten

In einer unscheinbaren Ecke zwischen Straße und Parkplatz – die Wohnblöcke von Laatzen-Mitte fest im Blick – liegt der kleine, aber feine Interkulturelle Garten Laatzen. Zwischen seinen Gemüsebeeten, Obststräuchern und Staudenrabatten lässt sich ganz wunderbar Texten und Melodien lauschen und mit den Nachbarn ein Pläuschchen halten.

Daher bitten seine internationalen Gärtnerinnen und Gärtner am Freitag zu einer Märchenlesung und Fingerfood aus verschiedenen Ländern. Am Samstagnachmittag führen sie interessierte Besucherinnen und Besucher durch den Schaugarten mit alten Gemüsesorten, bevor sie am frühen Abend zu Live Musik und orientalischen Häppchen einladen. Alle Generationen und Kulturen sind an beiden Tagen herzlich willkommen! ■



KURZ & GUT

Ort: Interkultureller Garten Laatzen, Flemmingstraße 2B, 30880 Laatzen | **Veranstalter:** Jukus e.V. | **Kosten:** Hutumlage | **Anmeldung:** nicht erforderlich | **Weitere Informationen:** www.leine-jukus.de | **ÖPNV:** Hst. Laatzen-Zentrum, Laatzen, Stadtbahnlinie 1, anschl. ca. 5 Min. Fußweg



Samstag, 16. Juni 2018 • 17 Uhr

vorwärts in allen Sprachen – Persische Lyrik und Klangimprovisation

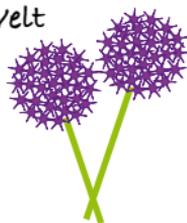
Auf orientalische Gedichte und Klangimprovisationen können sich die Besucherinnen und Besucher des Kulturguts Poggenhagen freuen. Auf Deutsch und Persisch trägt die Lyrikerin Tahere Asghary ihre Gedichte vor. Die zarte Farbigkeit der persischen und deutschen Poesie von Tahere Asghary, die sie selbst vorträgt, verwebt sich in einem Dialog mit persischer Musik und Improvisationen zu einem flirrenden und farbigen Klangteppich.

Mitwirkende sind neben Tahere Asghary (Gedichte, Sprache) das Ensemble Megaphon – bestehend aus Lenka Zupkova (Violine), Johannes Keller (Contrabass) und Willi Hanne (Perkussion) – sowie das Ensemble Gohar.

Vor und nach dem Konzert können die Besucherinnen und Besucher durch den drei Hektar großen, stimmungsvollen Park des Kulturguts wandeln, sich auf der Wiese vor der Neobarockfassade des Gutshauses niederlassen oder sich bei einem kleinen Imbiss mit kulinarischen Kleinigkeiten stärken. ■

*„ich ziehe um auf dieser Welt
mit vorwärts fließenden
Worten
in allen Sprachen“*

Tahere Asghary



Ort: Kulturgut Poggenhagen, Gut Harms 5, 31535 Neustadt-Poggenhagen (bei Regen: im Gutshaus) | **Veranstalterin:** Region Hannover | **Kosten:** Eintritt frei | **Anmeldung:** nicht erforderlich | **Weitere Informationen:** Dauer ca. 70 Min (ohne Pause); www.kulturgut-poggenhagen.de; www.ensemble-megaphon.com | **ÖPNV:** Hst. Poggenhagen, Neustadt-Poggenhagen, S-Bahnlinie S2, anschl. ca. 8 Min. Fußweg



Freitag, 22. Juni • 15 Uhr •

und Sonntag, 19. August 2018 • 11 Uhr

Der jüdische Friedhof „An der Strangriede“ – Begegnungen zwischen Geschichte(n) und Literatur

Alte verwitterte Grabsteine im Schatten großer Bäume. Ein Ort des Trauerns, Gedenkens und der Stille. Ein Ort voller Geschichten und Schicksale. Auf dem jüdischen Friedhof „An der Strangriede“ wurden von 1864 bis 1924 über 3.000 Menschen beigesetzt. Auf manchen Grabsteinen erinnern Tafeln und Inschriften an die Judenvernehmung.

Die literarische Komponistin und Rezitatorin Marie Dettmer und der Historiker Dr. Peter Schulze führen Sie über den zweitältesten jüdischen Friedhof Hannovers. Hören Sie auf diesem Rundgang Literatur von Theodor Lessing, Werner Kraft und anderen Autoren und erfahren Sie etwas über die Historie dieses besonderen Ortes. ■

Ort: Jüdischer Friedhof, An der Strangriede 55, 30167 Hannover-Nordstadt | **Veranstalterin:** Region Hannover | **Leitung:** Marie Dettmer (Literarische Komponistin und Rezitatorin) und Dr. Peter Schulze (Historiker) | **Kosten:** Eintritt frei | **Anmeldung:** Nicht erforderlich | **Weitere Informationen:** Dauer 1,5 St.; Herren bitte nur mit Kopfbedeckung | **ÖPNV:** Hst. Strangriede, Hannover, Buslinie 121 oder Stadtbahnlinien 6 und 11



LiteRadeln 2018: Frische Poesie an frischer Luft

Wenn Literaten radeln... Gleich zwei Mal lädt die Gartenregion in diesem Sommer ein zum LiteRadeln mit frischer Poesie an frischer Luft.

Das Prinzip ist denkbar einfach: Angeleitet von Hannovers Textkünstler und „MACHT WORTE!“-Mitgestalter Tobias Kunze radeln Poetinnen und Poeten gemeinsam mit ihrem Publikum bei hoffentlich bestem Wetter zu unterschiedlichen Stilblüten-Wiesen in der Gartenregion. An Lesestopps werden Literatur und Picknickzeug ausgepackt. Die Bühne wird dabei einfach per Fahrrad-Anhänger mitgenommen. Wer eigene Texte dabei hat, ist herzlich willkommen, sie vorzutragen. Wer nicht selbst vortragen mag, aber eigenes und gern auch fremdes, kurzes, erquickliches Textmaterial im Gepäck hat, kann es einreichen – es wird dann von anderen verlesen. ▷





Samstag, 23. Juni 2018 • 14 Uhr

LiteRadeln Tour 1: Von Seen und Gärten

Treffpunkt für die LiteRadeln-Tour „Von Seen und Gärten“ am 23. Juni ist um 14 Uhr auf der Ostseite der S-Bahnhaltestelle Langenhagen-Kaltenweide. Von hier geht's an den Langenhagener Badeseen vorbei und durch den Wietzpark, Hannovers Norden und entlang der Fahrradstraße des nie als Automobilverkehrsweg realisierten und nun grünen Niedersachsenrings nach Herrenhausen. In diesem Jahr geht es nämlich ausnahmsweise einmal retour – nicht aus der Stadt aufs Land, sondern in die Stadt hinein, um am Endpunkt auf dem Gelände von kik.kunst in Kontakt e.V. in Herrenhausen nebst kleinen Überraschungen gemeinsam das WM-Spiel Deutschland – Schweden zu schauen. ■



KURZ & GUT

Ort/Treffpunkt: Ostseite S-Bahnhaltestelle Langenhagen-Kaltenweide, Herrenfeld, Kaltenweide | **Veranstalterin:** Region Hannover | **Leitung:** Tobias Kunze (Textkünstler) | **Kosten:** Eintritt frei | **Anmeldung:** Region Hannover, gartenregion@region-hannover.de, Tel. 0511/616-22629, begrenzte Teilnehmerzahl | **Weitere Informationen:** Dauer ca. 4-5 St. bzw. ca. 20 Km; bitte an wetterangepasste Kleidung, Picknickkorb und Decke denken; wir empfehlen das Tragen eines Fahrradhelms; www.macht-worte.com | **ÖPNV:** Hst. Langenhagen/Kaltenweide, Langenhagen, S-Bahnlinie 54



Sonntag, 19. August 2018 • 13 Uhr

LiteRadeln Tour 2: Fluss - Land - Stadt

Treffpunkt für das LiteRadeln „Fluss – Land – Stadt“ am 19. August ist um 13 Uhr an der Dornröschenbrücke in Linden. Von hier führt die Tour zum Fuße des Benthers Bergs und über den Grünen Ring ins südliche Hannover. Sie endet schließlich auf dem Stadtteilgarten-Fest in Mühlenberg (siehe S. 59), wo die Radlerinnen und Radler ein buntes Unterhaltungsprogramm, kühle Getränke und türkische Leckereien sowie am Abend ein Open-Air-Kino mit dem „Cinema del Sol“ erwarten. Pumpen Sie die Reifen auf, bestücken Sie Ihren Picknickkorb (gerne auch mit eigener Lyrik) und satteln Sie auf zum einzigartigen Frischluft-Slam der Gartenregion. ■

*„Im Wind die Bäume reden;
Sie flüstern Märchen mancherlei“*

Jakob Christoph Heer



Ort/Treffpunkt: Dornröschenbrücke Linden, Brackebuschstraße, Hannover | **Veranstalterin:** Region Hannover | **Leitung:** Tobias Kunze (Textkünstler) | **Kosten:** Eintritt frei | **Anmeldung:** Region Hannover, gartenregion@region-hannover.de, Tel. 0511/616 22629, begrenzte Teilnehmerzahl | **Weitere Informationen:** Dauer ca. 4-5 St. bzw. ca. 20 Km; bitte an wetterangepasste Kleidung, Picknickkorb und Decke denken; wir empfehlen das Tragen eines Fahrradhelms; www.macht-worte.com | **ÖPNV:** Hst. Leinaustraße, Hannover, Stadtbahnlinie 10, anschl. wenige Minuten per Fahrrad



Sonntag, 24. Juni 2018 • 15.30 Uhr

Stilblütenzeit – Der schwimmende Poetry Slam

Einmal im Jahr macht die Gartenregion einen Ausflug ans Steinhuder Meer. Dann ist Zeit für den schwimmenden Poetry Slam auf der Seebühne! Im letzten Jahr hat es tüchtig gegossen, deshalb wächst und gedeiht der Slam in Kooperation mit „Macht Worte!“ weiter, dank wetterfestem Publikum.

“Gartenzeit – Geschichte(n) aus der Gartenregion“ lautet das diesjährige Motto, ernten wir also blumigste Phrasen von Poetinnen und Poeten, die auf der Bühne so richtig aufblühen. Die prächtigsten Texte werden als Eigengewächse präsentiert – und natürlich wie immer prämiert. Die Moderation übernehmen die Hobby-Gärtner Tobias Kunze und Henning Chadde. ■



KURZ & GUT

Ort: Seebühne im Sturmhafen, Deichstr., 31515 Wunstorf-Steinhude | **Veranstalterin:** Region Hannover | **Leitung:** Tobias Kunze und Henning Chadde | **Kosten:** Eintritt frei | **Anmeldung:** Nicht erforderlich | **Weitere Informationen:** www.macht-worte.com | **ÖPNV:** Hst. An der Friedenseiche, Wunstorf, Buslinien 710/711, 715, 774, 820, 835, anschl. ca. 5 Min. Fußweg



Donnerstag, 19. Juli 2018 • 19 Uhr

Kriminaltango am Würmsee – Musikalische Lesung mit dem „Krimiförster“

Unter hohen Wipfeln und begleitet vom Rufen der Wasservögel lesen „Krimiförster“ Christian Oehlschläger und sein Lektor Ulrich Hilgefort aus Kriminalromanen und Kurzgeschichtenbänden. Der Würmsee spielt dabei eine wichtige Rolle, siedelt der Autor aus Großburgwedel seine Geschichten doch gern in vertrauter Umgebung an.

Begleitet wird die Lesung vom Wettmarer A-cappella-Chor „Chorvettes“. Auf dem Programm stehen Kriminallieder wie „Ohne Krimi geht die Mimi nie ins Bett“, „Kriminaltango“ oder „Der Mörder war wieder der Gärtner“.

Eines ist schon vorab klar: Spannung und Schmunzeln sind an diesem Abend gewiss! ■

„Wer in das Leben anderer Menschen Sonnenschein bringt, bekommt davon auch etwas ab.“

James Matthew Barrie



Ort: Würmsee, Wiesenfläche der „Gastwirtschaft am Würmsee“, 30978 Burgwedel, (bei Regen: In der Gastwirtschaft) | **Veranstalter:** Stadt Burgwedel in Kooperation mit der Region Hannover | **Leitung:** Christian Oehlschläger (Autor) | **Kosten:** Eintritt frei | **Anmeldung:** nicht erforderlich | **Weitere Informationen:** Sitzgelegenheiten bitte mitbringen | **ÖPNV:** Hst.Seckhorn, Kleinburgwedel, Buslinie 651 ab Bhf. Großburgwedel (RE 2), anschl. ca. 15 Min. Fußweg



Sonntag, 12. August 2018 • 14 Uhr Parkführung • ab 15 Uhr Picknick

Der „Busch“ im Garten – Sommerpicknick mit Lyrik und Musik

Genießen Sie ein romantisches Picknick im wunderschönen Hinüberschen Garten zwischen Leine und Kloster Marienwerder. Fernsehjournalist und Schauspieler Peter Kellner regt Ihren Appetit an mit kulinarischen und heiteren Gedichten von Wilhelm Busch. Es spielt das Ensemble Roland Baumgarte (Cello), Leonhard Brandstetter (Gitarre) und Michael Tewes (Oboe).

Gärten waren für den Dichter Busch aus dem niedersächsischen Wiedensahl mehr von ökonomischem Interesse, die Gartenpflege: Leidenschaft und Plage zugleich. Kartoffeln und Gemüse aus dem heimischen Garten waren damals Nahrungsgrundlage für die meisten Selbstversorger. Als Genießer schätzte Busch aber weniger was, sondern vielmehr wie gekocht wurde. Vor allem lobte er Speisen, die mit Liebe zubereitet wurden. Lassen Sie sich verzaubern von einer traumhaften Park-Atmosphäre vor den Toren Hannovers.

Historisch Interessierten sei die vorausgehende Parkführung durch den 250 Jahre alten Landschaftsgarten mit Dr. Siegfried Schildmacher empfohlen. Der Alt-Stuhlmeister der Loge „Friedrich vom weißen Pferde“ erläutert die zahlreichen freimaurerischen Spuren im Park (weitere Termine für Führungen s. S. 13). ■

KURZ & GUT

Ort: Hinüberscher Garten, Quantelholz 62, 30419 Hannover-Marienwerder | **Treffpunkt**
Parkführung: Parkeingang Kloster Marienwerder | **Treffpunkt Picknick:** Denkmal von Gerd von Hinüber (Nähe Teich) | **Veranstalter:** 13 hannoversche Freimaurerlogen (Ansprechpartner: Dr. Siegfried Schildmacher) in Kooperation mit der Region Hannover | **Kosten:** Eintritt frei | **Anmeldung:** Nicht erforderlich | **Weitere Informationen:** Bitte bringen Sie Picknickkorb und eine mobile Sitzgelegenheit oder Decke mit; Anreise per ÖPNV, Fahrrad oder zu Fuß empfohlen; Pkw bitte auf dem Parkplatz Garbsener Landstr. (ggü. Laser Zentrum Hannover) parken | **ÖPNV:** Hst. Friedhof Marienwerder, Hannover, Buslinien 126 und 420, anschl. ca. 5 Min. Fußweg

HÖREN

GARTENGESCHICHTE(N)
AUS DEM LIEDERBUCH



Dienstag, 26. Juni 2018 • 20 Uhr

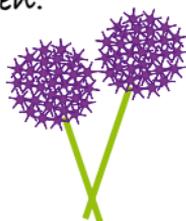
„Jugendsünden?“ – Sommerliches Wandelkonzert im Maschpark

Wie klingt die Unbeschwertheit der Jugend? Nach Schlager auf der Parkbank oder barfuß Abtanzen auf der Wiese? Entdecken Sie es an einem lauen Sommerabend im Maschpark.

Vor der Kulisse des Neuen Rathauses nimmt der Frauenchor Vocal Temptation sein Publikum mit auf einen musikalischen Spaziergang durch die vergangenen Jahrzehnte. An verschiedenen Auftrittsorten unter Bäumen, am Maschteichufer und auf der grünen Wiese erinnern wir uns an Songs wie „Liebeskummer lohnt sich nicht“ oder „Sweet Dreams“. Es darf gepicknickt werden, um den Abend entspannt zu genießen. ■

*„Es flüstern und sprechen die Blumen.
Ich aber wandle stumm.“*

Heinrich Heine



KURZ & GUT

Ort: Maschpark, Willy-Brandt-Allee, Hannover (bei Regen: Pauluskirche, Meterstr. 37, 30169 Hannover) | **Veranstalterin:** Region Hannover | **Kosten:** Eintritt frei | **Anmeldung:** nicht erforderlich | **Weitere Informationen:** Picknick erlaubt (kein Grillen!); bitte bringen Sie sich eine mobile Sitzgelegenheit oder Decke mit; www.vocal-temptation.de | **ÖPNV:** Hst. Aegidientorplatz, zahlreiche Stadtbahnlinien, oder Hst. Rathaus/Bleichenstraße, Buslinie 100/200



Freitag, 29. Juni 2018 • 19.30 Uhr • und weitere Termine

Operngala-Konzert – 10 Jahre OPER AUF DEM LANDE

Opernaufführungen gibt es nur in der Stadt? Weit gefehlt! Seit 10 Jahren begeistert die OPER AUF DEM LANDE tausende Besucher mit ihren Open-Air-Aufführungen in Parks und Gärten der Region Hannover.

Im Jubiläumsjahr präsentiert sie ein zauberhaftes Operngala-Konzert mit großem Orchester und vier Gesangssolisten unter dem Motto „Rückblicke und Ausblicke“. Ausgesuchte Arien, Duette und Ensembles spiegeln die verschiedenen Mottothemen der letzten 10 Jahre wider: Erinnerungen werden wach von „Figaro trifft Papageno“ bis „Wer hat hier die Hosen an?“. Große Arien von Verdi, Massenet und Mozart deuten mögliche Operninszenierungen der kommenden Jahre an. ■

FÜR ALLE VERANSTALTUNGEN GILT:

Veranstalter: Stiftung Edelhof Ricklingen | **Kosten:** Erw. 25 €/Pers., ermäßigt 22 €/Pers. (Behinderte, Studierende mit Ausweis), Kinder bis 16 Jahre 5 €/Pers. | **Weitere Informationen:** Dauer ca. 3 Stunden; bitte bringen Sie für die Open-Air-Aufführungen Picknickkorb und Decke mit; www.operaufdemlande.de

► STADTTEILZENTRUM RICKLINGEN, HANNOVER:

Termin: Freitag, 29. Juni 2018, 19.30 Uhr | **Ort:** Fritz-Haake-Saal, Ricklinger Stadtweg 1, 30459 Hannover | **ÖPNV:** Hst. Beekestraße, Hannover, Stadtbahnlinien 3, 7 und 17, anschl. ca. 5 Min. Fußweg

► RITTERGUT ECKERDE I, BARSINGHAUSEN:

Termin: Samstag, 30. Juni 2018, 16 Uhr (Einlass 15 Uhr), mit Picknickpause im Park | **Ort:** Alte Dorfstr. 2, 30890 Barsinghausen-Eckerde | **ÖPNV:** Hst. Gehrdener Str., Barsinghausen, Buslinie 532, anschl. ca. 7 Min. Fußweg

► KLOSTERKIRCHE MARIENSEE, NEUSTADT A. RBGE.:

Termin: Sonntag, 1. Juli 2018, 16 Uhr, mit Klavierbegleitung | **Ort:** Höltystr. 1, 31535 Neustadt a. Rbge. | **ÖPNV:** Hst. Mariensee Kloster, Neustadt a. Rbge., Buslinie 850 (RufBus: Beförderung nur nach Anmeldung Tel. 05032/809-300 bis spätestens 5 Min. bzw. 95 Min. (je nach Fahrtrichtung) vor der jeweiligen Abfahrtszeit Neustadt/Bahnhof (ZOB), anschl. ca. 8 Min. Fußweg



Sonntag, 2. September 2018 • ab 15 Uhr Picknick • 16 Uhr Konzert

Magische Momente – Ein zauberhaftes Jazz-Picknick

Genießen Sie den Spätsommer bei einem Jazz-Picknick mit einer Prise Magie. Schlagen Sie Ihre Decke im Amtsgarten von Schloss Landestrost auf der Wiese vor 250 Jahre alten knorrigen Hainbuchen auf und genießen Sie den historischen Park mit seinem fantastischen Blick über die Leineaue.

Mit viel Lebensfreude und einer großen Portion Gefühl malt der Jazzchor Hannover ein vielstimmiges Klangbild zwischen Laubengang und Bastion. Es erwarten Sie swingende Jazz-Standards, flippige Pop- und coole Rocksongs. Vor und nach dem Konzert überrascht der charmante Magier Simabu die Picknick-Gesellschaft mit seinen verblüffenden Zaubertricks. ■



KURZ & GUT

Ort: Schloss Landestrost, Schlosstr.1, 31535 Neustadt a. Rbge. (bei Regen: Im Gr. Saal) | **Veranstalterin:** Region Hannover | **Kosten:** Eintritt frei | **Anmeldung:** nicht erforderlich | **Weitere Informationen:** Bitte bringen Sie Picknickkorb und eine mobile Sitzgelegenheit oder Decke mit; Grillen nicht erlaubt; www.jazzchorhannover.de; www.simabu.com | **ÖPNV:** Hst. Neustadt a. Rbge., Neustadt a. Rbge., Regionalbahnlinie R2 und S-Bahnlinie S2, anschließend ca. 7 Min. Fußweg





Samstag, 15. September 2018 • 17 Uhr

Gang & Klang – Park-Konzert zwischen Melodie und Metapher

Der Hermannshof Völksen hat schon viele ungewöhnliche Konzerte erlebt. Aber mit „Gang & Klang“ folgt eines der Extraklasse. Die Sängerinnen und Sänger des Chors der Leibniz Universität Hannover wandeln mit ihrem Publikum durch den Park und singen ihr abwechslungsreiches Konzertprogramm unplugged unter hohen Bäumen, im idyllischen Steinbruch, vor dem Herrenhaus oder auf der Wiese neben dem historischen Teepavillon. Es erklingen geistliche und weltliche Stücke aus aller Welt, u.a. aus Polen, England, Indonesien, Litauen und dem Iran. Eriks Esenvalds Stück „Stars“ – mit zum Klingen gebrachten Weingläsern – ist einer der Höhepunkte.

Wer jedoch ein normales Chorkonzert erwartet, wird eines Besseren belehrt. Die Musik erklingt, mal melodisch und sphärisch, mal eingängig und kraftvoll. Unerwartet entspringt ihr ein anhaltender Klang, der zum Geräusch wird, zum Laut, zum Wort, zum Text, zur Poesie... Im improvisatorischen Zusammenspiel mit Tobi Kunze, Textkünstler aus Hannover und auf den Bühnen der Poetry-Szene zu Hause, lotet der Chor die Grenzen zwischen Ton und Wort aus, kombiniert Melodie mit Metapher und verzahnt Rhythmus mit Reim. Gemeinsam experimentieren sie, kreieren Ungehörtes, bevor sie wieder gewohnte Klangufer erreichen. ■

KURZ & GUT

Ort: Hermannshof Völksen, Röse 33, 31832 Springe (bei Regen: im Haus im Park) | **Veranstalterin:** Region Hannover in Kooperation mit Kunst und Begegnung Hermannshof e.V. | **Kosten:** Eintritt frei | **Anmeldung:** nicht erforderlich | **Weitere Informationen:** Nach dem Konzert wird der Abend mit Köstlichkeiten vom Grill eingeläutet; bitte bringen Sie eine mobile Sitzgelegenheit oder Decke mit. Am 16. September, 15 Uhr findet das gleiche Programm nochmals in Ockensen statt.; www.chor.uni-hannover.de; www.hermannshof.de | **ÖPNV:** Hst. Völksen-Eldagsen, Springe, S-Bahnlinie S5, anschl. ca. 15 Min. Fußweg

SEHEN

GARTENGESCHICHTE(N)
IM FOKUS



25. Mai bis 12. August 2018 • Im Garten I – Waldemar Otto

24. August bis 21. Oktober 2018 • Im Garten II – Holz und Eisen

Kunst im Garten – Skulpturen-Ausstellungen im Garten Pristin

Üppige Staudenbeete, fließende Linienführung der Rasenflächen und erhabene alte Baumbestände: Dieses mit Liebe zum Detail gepflanzte und gepflegte Gartenidyll des Ehepaars Aleksandra und Hans-Dieter Pristin verwandelt der Kunstverein Barsinghausen e.V. im Rahmen seines Jahresprogramms „zugUMzug“ in ein Ausstellungsareal zeitgenössischer Künstler.

Die Ausstellung „Im Garten I“ ist dem Altmeister und Bildhauer Waldemar Otto gewidmet. Mit Eleganz und Diskretion erlauben seine Bronzeskulpturen vielerlei Assoziationen und Sichtweisen auf Körperformen. Die Ausstellung endet am 12. August um 17 Uhr mit einer Finissage. Zu diesem Anlass findet um 18 Uhr ein Konzert der Gruppe Magenta Brass statt.





Abstrakte, stark reduzierte Formen in Eisen, Stahl und Holz sind die Elemente der Ausstellung „Im Garten II“. Die Eisen- und Holzskulpturen von Claus Wettermann und Christoph Zdzuj bilden zusammen mit den romantisch angehauchten Pflanzenstrukturen im Garten ein atmosphärisch dichtes Gesamtbild. ■



Ort: Garten Pristin, Auf dem Damm 8, 30890 Barsinghausen-Groß Munzel | **Veranstalter:** Kunstverein Barsinghausen e.V. | **Kosten:** Eintritt frei | **Anmeldung:** apristin@aol.com, Tel. 05035/2368 oder 0177/6363606 | **Weitere Informationen:** weitere Veranstaltungen im Rahmen der Ausstellungen: www.garten-pristin.de; www.kv-barsinghausen.eu | **ÖPNV:** Hst. Auf dem Damm, Barsinghausen, Buslinie 570, anschl., ca. 3 Min. Fußweg



Mittwoch, 15. August, u. Freitag, 17. August 2018 • Einlass ab 20 Uhr

Film & Beat – Open-Air-Kino im DJ-Sound

Hörregion und Gartenregion Hannover präsentieren: Stummfilm trifft auf moderne Sounds. Die DJanes Cannelle und Kay Le Fay vom hannoverschen Club Feinkost Lampe vertonen den Kino-Klassiker „Menschen am Sonntag“ aus dem Jahr 1929/30. Das besondere sommerliche Film- und Musikerlebnis für Auge und Ohr findet unter freiem Himmel im Strandbad Hemmingen am Mittwoch, 15. August, und im Waldbad Sehnde am Freitag, 17. August, statt. Einfach die Picknickdecke auf der Liegewiese ausrollen und einen entspannten und klimafreundlichen Kinoabend genießen: Projiziert wird der Film allein durch Sonnenergie vom „Cinema del Sol“.

Mehr beobachtet als inszeniert, fast nur in Straßen, an Seen und in Wäldern statt in Studiokulissen gedreht, nimmt „Menschen am Sonntag“ eine Sonderrolle unter den deutschen Produktionen jener Zeit ein. Zwei Frauen, zwei Männer, ein Sonntag am Strandbad Wannsee, das ist schon im Wesentlichen die Geschichte dieses



*„Das Glück ist ein Mosaikbild,
das aus lauter unscheinbaren
kleinen Freuden
zusammengesetzt ist.“*

Daniel Spitzer



Quelle: Deutsche Kinemathek

halbdokumentarischen Großstadt-Films, der mit ausgesprochen leichter und beweglicher Kamera das damalige Berliner Treiben einfängt. Das Drehbuch stammte aus der Feder eines Journalisten namens Billy Wilder, für den mit „Menschen am Sonntag“ seine mit insgesamt sechs Oscars gekrönte Filmkarriere begann.

Die Djanes Cannelle und Kay Le Fay stellen den schwarz-weißen Bildern heutige Musik dazu und geben so dem Film von den Regisseuren Robert Siodmak und Edgar G. Ulmer einen völlig neuen Look. Der ungewohnte Soundtrack verbindet die Vergangenheit mit Gegenwart und lädt die Zuschauerinnen und Zuschauer ein, über das Ohr den Film neu zu entdecken. ■



FÜR ALLE VERANSTALTUNGEN GILT:

Veranstalterin: Region Hannover in Kooperation mit dem Strandbad Hemmingen und dem Waldbad Sehnde | **Kosten:** Eintritt frei | **Anmeldung:** Nicht erforderlich | **Weitere Informationen:** Der Zugang zur Veranstaltung ist stufenlos; www.gartenregion.de, www.hörregion-hannover.de, www.facebook.com/CinemadelSol

► STRANDBAD HEMMINGEN

Termin: 15. August 2018, Einlass ab 20 Uhr | **Ort:** Strandbad Hemmingen, Hohe Bunte 10, Hemmingen | **ÖPNV:** Hst. Döhrener Straße, Hemmingen, Buslinie 366, anschl. ca. 10 Min. Fußweg oder Hst. Börie, Hemmingen, Buslinie 363, anschl. ca. 7 Min. Fußweg

► WALDBAD SEHNDE

Termin: 17. August 2018, Einlass ab 20 Uhr | **Ort:** Waldbad Sehnde | **ÖPNV:** Hst. Waldstraße, Sehnde, Buslinie 370



Sonntag, 19. August 2018 • Einlass ab 20.30 Uhr

GartenKino Mühlenberg – Kino neben Beet und Rabatte



Film ab neben Beet und Rabatte – der Stadtteilgarten „Weiße Rose“ Hannover-Mühlenberg wird zum Gartenkino! Das Quartiersmanagement Mühlenberg und die Gartenregion Hannover zeigen „Ein Dorf sieht schwarz“, eine Familienkomödie mit viel Herz und noch mehr Humor (Julien Rambaldi, F 2017, 94 Min): Eine Arztfamilie zieht aus dem Kongo in ein kleines Kaff in Nordfrankreich. Sie erwartet ein Großstadtleben wie in Paris. Stattdessen trifft sie auf Dorfbewohner, die noch nie zuvor einem afrikanischen Arzt begegnet sind und alles daran setzen, den Neuankömmlingen das Leben schwer zu machen. Doch durch Geduld und Einfühlungsvermögen gelingt es der Familie, Vorurteile durch Nähe zu überwinden.

Die nötige Technik für das GartenKino stellt das solare Wanderkino „Cinema del Sol“ bereit. Egal, ob Sonnenstrom, Projektor oder Leinwand – alles, was das GartenKino braucht, steckt in zwei Fahrradanhängern. Diese sind mit Photovoltaik-Modulen bestückt und liefern auf umweltschonende Weise die benötigte Energie für das durch den encicity-Fonds pro Klima geförderte Filmvergnügen.

Schon am Nachmittag ist viel los im Stadtteilgarten „Weiße Rose“: Bereits ab 16 Uhr laden Gärtnerinnen und Gärtner am Mühlenberg zu Musik, Poetry, Clownerie und Infos rund ums Gärtnern ein (S. 59). ■

KURZ & GUT

Ort: Stadtteilgarten „Weiße Rose“, Weiße Rose/Schollweg, 30457 Hannover-Mühlenberg (bei Regen: Kontakt- und Beratungsstelle Mühlenberg, Stauffenbergplatz 3, 30457 Hannover) | **Veranstalter:** Quartiersmanagement Mühlenberg in Kooperation mit der Region Hannover | **Kosten:** Eintritt frei | **Anmeldung:** Nicht erforderlich | **Weitere Informationen:** Sitzgelegenheiten bitte mitbringen, www.neue-arbeit-hannover.de/stadtteilgarten-weiße-rose; www.facebook.com/CinamadelSol | **ÖPNV:** Hst. Mühlenberger Markt, Hannover, Stadtbahnlinie 7, anschl. ca. 7 Min. Fußweg



Freitag, 31. August 2018 • Einlass ab 20 Uhr

GartenKino Würmsee – „Tollkühne Männer“ am Seeufer

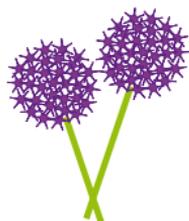


Der Würmsee in Burgwedel stellt die Kulisse für diesen amüsanten Filmabend des GartenKinos mit dem „Cinema del Sol“. Jedes Jahr starten hier große Mengen von Staren ihren Flug nach Afrika ins Winterquartier – wir lassen die „Tollkühnen Männer in ihren fliegenden Kisten“ an diesem Ort durchstarten, ein Filmklassiker aus dem Jahr 1965 (Ken Annakin, GB 1965, 138 Min).

„Wenn Gott gewollt hätte, dass ich fliege, so hätte er mir Flügel gegeben“, bemerkt Lord Rawnsley in dem Film, dessen Handlung sich um einen Flugwettbewerb im Jahre 1910 spinnt. Um die englische Überlegenheit in der Luft zu beweisen, wetteifern sieben Piloten verschiedener Nationalitäten, wer von ihnen am schnellsten von London nach Paris fliegen kann. Im Durcheinander von zu Bruch geflogenen Flugmaschinen, Ehrgeiz, Stolz, Unvermögen, Pech, Liebe, Intrige, Witz und Eifersucht verliert der ein oder andere das Ziel beinahe aus den Augen. Letztlich gibt es jedoch einen Sieger – und ein Happy End. ■

*„Man muss nicht erst sterben,
um ins Paradies zu gelangen,
solange man einen Garten hat.“*

(Aus Persien)



Ort: Würmsee, Wiesenfläche der „Gastwirtschaft am Würmsee“, 30938 Burgwedel | **Veranstalterin:** Region Hannover in Kooperation mit der Stadt Burgwedel | **Kosten:** Eintritt frei | **Anmeldung:** Nicht erforderlich | **Weitere Informationen:** Sitzgelegenheiten bitte mitbringen; Schlechtwetteralternative unter www.facebook.com/CinemadeSol; www.gartenregion.de | **ÖPNV:** Hst. Seckhorn, Kleinburgwedel, Buslinie 651 ab Bhf. Großburgwedel, anschl. ca. 15 Min. Fußweg



Sonntag, 30. September bis Sonntag, 28. Oktober 2018 • 9 bis 18 Uhr

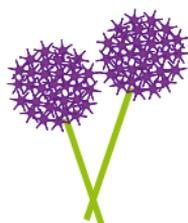
FLORALE – Kunst und Pflanze im Dialog

Eine besondere Kunstausstellung zeigt in diesem Jahr der Berggarten Herrenhausen. „FLORALE“ heißt das Projekt, für das Künstlerinnen und Künstler aus Hannover und den Partnerstädten Leipzig, Hiroshima, Rouen, München und Poznan unter der Regie der Herrenhäuser Gärten und des Vereins zur Förderung und Durchführung von Kunstprojekten e.V. eingeladen sind.

Herausfordernd, selbstbewusst, eigenwillig und individuell sind nur einige der Attribute, die auf die ausgestellten Skulpturen zutreffen. Genauso passend markieren sie die Eigenschaften der gärtnerisch sorgsam angeordneten und gepflegten Pflanzen des Berggartens. Die FLORALE baut Beziehungen zwischen ihnen auf, entwirft unerwartete Kontexte, lässt Eigenarten der Kunst und Pflanzen zutage treten. Aktuelle künstlerische Positionen gehen mit den universellen Strukturen der Natur einen Dialog ein – harmonisch, nachdenklich, erzählend, konfliktrichtig, versöhnlich und auf jeden Fall spannend! ■

„Das Gras wachsen hören.“

Redensart







Freitag, 19. Oktober, bis Sonntag, 28. Oktober 2018

Kleefelds unentdeckte Plätze

Verborgene, unentdeckte Orte kann man nicht nur in fernen Ländern finden, sondern auch direkt vor der eigenen Haustür. Zum Beispiel direkt in Kleefeld! Mit selbstleuchtenden Objekten und anderen künstlerischen Raffinessen wird der Schleier des Verborgenen gelüftet und zahlreiche unentdeckte Plätze aus ihrem Dornröschenschlaf erweckt. Seien Sie dabei und entdecken Sie diesen charmanten Stadtteil von seiner unbekannteren Seite. „Kleefelds unentdeckte Plätze“ findet im Rahmen des beliebten Projekts „Kleefeld leuchtet“ statt. ■



KURZ & GUT

Ort: Verschiedene Grünflächen in Hannover-Kleefeld | **Veranstalter:** Lichtbildhauer Franz Betz | **Kooperationspartnerin:** Stiftung Hannover, Region Hannover | **Kosten:** Eintritt frei | **Anmeldung:** Nicht erforderlich | **Weitere Informationen:** www.trafolab.de, www.facebook.com/kleefeldleuchtet, www.instagram.com/kleefeldleuchtet | **ÖPNV:** Hst. Kantplatz, Hannover, Stadtbahnlinien 4 und 5, oder Hst. Hannover-Kleefeld, S-Bahnlinien S3 und S7, anschl. wenige Minuten Fußweg

ERLEBEN

GARTENGESCHICHTE(N)
VON DER FEST- UND
SPIELWIESE



Sonntag, 27. Mai 2018 • 10.30 Uhr

Stadtradeln Auftakttour 2018

Die Region Hannover startet Ende Mai den dreiwöchigen Klimaschutzwettbewerb „Stadtradeln“ und lädt alle Bürgerinnen und Bürger zum Mitmachen ein: Mit dem Fahrrad fahren und Kilometer sammeln für den Klimaschutz.

Los geht es mit der großen Auftakttour am 27. Mai. Der Startschuss zu dieser Tour fällt um 10.30 Uhr auf dem Trammplatz in Hannover. Gemeinsam geht es auf einer für den Verkehr temporär gesperrten, 20 km langen Strecke nach Gehrden. Ziel ist der Ottomar-von-Reden-Park, wo auf alle Radfahrerinnen und Radfahrer ein Fahrradfest mit Livemusik und kulinarischen Köstlichkeiten wartet. Ein Servicewagen begleitet die Tour. Die Teilnahme ist für alle kostenlos.

Weitere Aktionen, für die im Rahmen des bis zum 16. Juni laufenden Klimaschutzwettbewerbs „Stadtradeln“ Kilometer gewertet werden:

- 03. Juni: Anmelde- und Info-Stand auf dem Georgsplatz im Rahmen des „Autofreien Sonntag“
- 10. Juni: Stadtradeln-Landleben-Tour; außerdem Familien-Radwandertag des ADFC
- 16. Juni: Stadtradeln VeloCityNight in Laatzen ■



Freitag, 1. Juni, bis Sonntag, 3. Juni 2018

Rendezvous im Garten – ein Wochenende voller Verführungen

Das französische ‚Rendez-vous aux jardins‘ kommt nach Deutschland! Dafür öffnen bundesweit rund 100 Gärten und Parks am ersten Juniwochenende ihre Tore. Beim Picknick auf der grünen Wiese oder einer Lesung im Freien, in Ausstellungen und bei Gartenführungen, kreativen Kunstaktionen oder Musik und Theater sind Jung und Alt willkommen. Auch die Kleinsten! Ganz in der Tradition des französischen Nachbarlands ist der Freitag einem Programm für Kinder, Schulen und Jugendliche gewidmet.

Anlässlich des Europäischen Kulturerbejahres 2018 entwickelten das Deutsche Nationalkomitee für Denkmalschutz (DNK), die Kulturabteilung der französischen Botschaft und das Gartennetz Deutschland in der DGGL e.V. gemeinsam die Idee, den deutschen ‚Tag der Parks und Gärten‘ mit dem französischen ‚Rendez-vous aux jardins‘ zu verknüpfen. Lassen Sie sich von der neuen deutsch-französischen Kooperation zur Gartenkultur verführen. Allein in der Region Hannover locken an diesem Wochenende rund 80 Veranstaltungen. Alle, die hierzu in ▷





diesem Veranstaltungsheft aufgeführt werden, sind besonders markiert. Ob es sich um die ZiegenZeit – einem Rendezvous mit Haustieren oder eine Lesung mit Musik im Interkulturellen Garten handelt – der Auftakt dieser Premiere besticht durch seine Vielfalt. ■



DIE BEITRÄGE DER GARTENREGION ZUM „RENDEZVOUS IM GARTEN“ 2018:

► **Fr 1. Juni, 10 Uhr: ZiegenZeit – Rendezvous mit eigenwilligen Haustieren**

„Alter Garten“ (NABU-Garten), Gehrden (nur Schulklassen)

Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie auf Seite 49.

► **Fr 1. Juni, ab 18 Uhr + Sa 2. Juni, ab 16 Uhr: Lesung und Musik – Rendezvous im Interkulturellen Garten**

Interkultureller Garten, Laatzen

Weitere Informationen zu diesen Veranstaltungen finden Sie auf Seite 20.

► **Fr 1., Sa 2. + So 3. Juni, ab 11 Uhr: Kunst, Literatur und Märchen – Rendezvous im Garten Pristin**

Garten Pristin, Barsinghausen-Groß Munzel

Weitere Informationen zu diesen Veranstaltungen finden Sie auf Seite 50.

► **Sa 2. Juni, ab 12 Uhr: Tag der offenen (Garten-)Tür – Rendezvous bei kik**

Gelände des kik.kunst in kontakt e.V., Hannover-Herrenhausen

Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie auf Seite 51.

► **Sa 2. + So 3. Juni, ab 13 Uhr: Gemeinsam kreativ – Rendezvous im Naturgarten**

Garten Klar, Sehnde-Ilten

Weitere Informationen zu diesen Veranstaltungen finden Sie auf Seite 52.

► **So 3. Juni, 11 Uhr: Die Geheimnisse des Hinüberschen Gartens – Führung**

Weitere Informationen und Termine für Führungen finden Sie auf Seite 13.



Freitag, 1. Juni • und Freitag, 3. August 2018 • 10 Uhr

ZiegenZeit – Rendezvous mit eigenwilligen Haustieren

Ziegen sind faszinierende Tiere. Sie gehören zu den ältesten Nutztieren des Menschen. Über Ziegen gibt es viele Geschichten zu erzählen. Früher als „Kuh des kleinen Mannes“ weit verbreitet, sind sie heute jedoch selten geworden.

Sehr selten sind Thüringer Waldziegen. Hedda Ernst hält eine kleine Herde dieser alten Haustierrasse. In der „ZiegenZeit“ können große und kleine Besucherinnen und Besucher mit ihren Tieren auf Tuchfühlung gehen. Und fragen, was sie schon immer über Ziegen wissen wollten: Wie viel Milch gibt eine Ziege am Tag? Wie wirkt sich gutes Heu auf die Milchqualität aus? Taugen Ziegen als Rasenmäher?

Zu Gast sind die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im „Alten Garten“ und im „Erlebnisgarten“ des NABU Gehrden/Benthe e.V.. Außer den eigenwilligen Ziegen gibt es hier noch vieles andere zu entdecken.

Die Veranstaltung am 1. Juni findet im Rahmen des „Rendezvous im Garten“ statt (s. S. 47). Sie steht ausschließlich Schulklassen (bis Klasse 7) offen. Am 3. August sind alle anderen Ziegenfans herzlich willkommen. ■



Ort: „Alter Garten“ (NABU-Garten), Ziegeleiweg (Verlängerung Knülweg), 30989 Gehrden | **Veranstalterin:** Hedda Ernst in Kooperation mit der Region Hannover | **Leitung:** Hedda Ernst („Ziegenhüterin“) | **Kosten:** 1,50 €/Pers. | **Anmeldung:** hedda.ernst@gmx.de oder www.ziegenzeit.de; begrenzte Teilnehmerzahl! | **Weitere Informationen:** bitte an wetterangepasste Kleidung denken; Dauer 2-3 St. | **ÖPNV:** Hst. Ziegeleiweg, Gehrden, Buslinien 560 und 561, anschl. ca. 5 Min. Fußweg (Feldweg Richtung Wald, an Gärtnerei vorbei)



Freitag, 1. Juni • 11 bis 14 Uhr • Märchen & Geschichten •

Samstag, 2. Juni und Sonntag, 3. Juni 2018 • 11 bis 18 Uhr •

Führung Skulpturenausstellung 11.30 und 15 Uhr

Kunst, Literatur und Märchen – Rendezvous im Garten Pristin

Entrez, s'il vous plait! Aleksandra und Hans-Dieter Pristin laden zum außergewöhnlichen Rendezvous in ihren wunderschönen Garten in Barsinghausen-Groß Munzel.

Am Freitag können junge und junggebliebene Menschen Märchen und Geschichten lauschen. Am Samstag und Sonntag locken Kunst und Literatur unter alten Bäumen und zwischen liebevoll gestalteten Staudenbeeten. Der Kunstverein Barsinghausen e.V. führt durch die sehenswerte Skulpturenausstellung des Bildhauers Waldemar Otto (s. S. 36). Begleitet werden die Führungen mit Lyrik und Prosa. ■



KURZ & GUT

Ort: Garten Pristin, Auf dem Damm 8, 30890 Barsinghausen-Groß Munzel | **Veranstalter:** Kunstverein Barsinghausen e.V. | **Kosten:** Eintritt frei | **Anmeldung:** apristin@aol.com, Tel. 05035/2368 oder 0177/6363606 | **Weitere Informationen:** www.garten-pristin.de; www.kv-barsinghausen.eu | **ÖPNV:** Hst. Auf dem Damm, Barsinghausen, Buslinie 570, anschl. ca. 3 Minuten Fußweg



Samstag, 2. Juni 2018 • 12 bis 24 Uhr

Tag der offenen (Garten-)Tür – Rendezvous bei kik

Verborgен zwischen Westschnellweg und Großem Garten Herrenhausen liegt das wildromantische Gelände der Künstlerkooperative kik.kunst in kontakt. Auf dem Kleinod mitten in der Stadt, zwischen wuchernden Brombeeren und knorrig gewachsenen Bäumen, hat künstlerisches Schaffen ein temporäres Zuhause gefunden. Kleine Pfade und Wege führen zu eigenwilligen Installationen, Licht und Klangräume überraschen die Besucherinnen und Besucher mit ungewohnten Eindrücken. Mitten im Garten brennt ein knisterndes Lagerfeuer und in der Dämmerung verwandeln großformatige Illuminationen und Projektionen das verwunschene Gelände in farbig leuchtende Lichträume, bis spät in die Nacht. ■

„Jeder, der sich die Fähigkeit erhält, Schönes zu erkennen, wird nie alt werden.“

Franz Kafka



Ort: kik.kunst in kontakt, Am Großen Garten 5a, 30419 Hannover | **Veranstalter:** kik.kunst in kontakt e.V. | **Anmeldung:** Nicht erforderlich | **Kosten:** Eintritt frei | **Weitere Informationen:** www.kik-hannover.de | **ÖPNV:** Hst. Schaumburgstraße, Hannover, Stadtbahnlinien 4 und 5, anschl. ca. 5 Min. Fußweg



Samstag, 2. Juni • und Sonntag, 3. Juni 2018 • 13 bis 17 Uhr

Gemeinsam kreativ – Rendezvous im Naturgarten

Im Atelier „Das Himmlische“ bei Familie Klar erwartet Sie ein kunterbuntes Wochenende zwischen Garten und Kunst. Neben Rosen, Bäumen, Buchs und Rasen können Sie an einem Gemeinschafts-Kunstwerk kreativ mitwirken. Heike Klar, freischaffende Künstlerin, zeigt kompakt und anschaulich, wie aus alltäglichen Haushaltsgegenständen ein Bild entsteht. Den letzten Feinschliff erhält das Werk anschließend im Atelier, bevor es dann für einen guten Zweck versteigert wird. ■



KURZ & GUT

Ort: Garten und Atelier der Familie Klar, Lerchengrund 9, Sehnde-Ilten | **Veranstalterin/Leitung:** Heike Klar (freischaffende Künstlerin) | **Kosten:** Eintritt frei | **Anmeldung:** Nicht erforderlich | **ÖPNV:** Hst. Am Park, Ilten, Buslinie 371 ab Bhf. Ahlten, anschl. 3 Min. Fußweg



Donnerstag, 14. Juni 2018 • 17 Uhr

Unterm Blätterdach – Die Eilenriede von Süd nach Nord

Geschmückt im frühsommerlichem Grün präsentiert sich die Eilenriede bei dieser abendlichen Aktivwanderung mit Manfred Weng vom Hannoverschen Wander- und Gebirgsverein e.V.. Die Tour startet am Bismarckbahnhof und verläuft unter grünem Blätterdach über die Alte Bult, den Bischofsholer Weg und Fischereichenweg bis zum Haus in Grünen, wo eingekehrt werden kann. Die Strecke hat eine Gesamtlänge von 10 km (Gehzeit 2,5 St.). ■

*„Dem Fröhlichen ist jedes Unkraut eine Blume,
dem Betrüben ist jede Blume ein Unkraut.“*

Aus Finnland



Ort: Eilenriede, Hannover | **Treffpunkt:** Bismarckbahnhof, Mainzer Str. 6, 30173 Hannover | **Veranstalter:** Hannoverscher Wander- und Gebirgsverein e.V. | **Anmeldung:** Nicht erforderlich | **Kosten:** Eintritt frei | **Weitere Informationen:** www.wandernhannover.de | **ÖPNV:** Hst. Bismarckbahnhof, Hannover, Buslinien 121, 128 und 134, S-Bahnlinien S1, S2, S4 und S5



Sonntag, 17. Juni 2018 • 11 bis 17 Uhr

Raus aufs Land, seien Sie unsere Gäste! – Tag des offenen Hofes

Wie lebt es sich auf dem Land? Und wie funktioniert moderne Landwirtschaft? Antworten auf Fragen rund um die heimische Land- und Ernährungswirtschaft können Interessierte auf vielen Bauernhöfen in der Region Hannover beim landesweiten „Tag des offenen Hofes“ bekommen.

Ob Ziegen-, Geflügel- oder Mutterkuhhaltung, Obst- oder Kartoffelanbau – dass die Landwirtschaft in der Region vielfältig ist, zeigen zehn Familienbetriebe in Groß Munzel, Wettmar, Gleidingen, Bolzum und Arpke. Werfen Sie einen Blick in die landwirtschaftlichen Betriebe und erfahren Sie aus erster Hand, wie in der heutigen Zeit Lebensmittel regional und mit modernster Technik produziert werden.

Einige Betriebe beginnen den „Tag des offenen Hofes“ mit einem Gottesdienst. Neben einem fachlichen Programm bieten alle Höfe auch ein abwechslungsreiches kulinarisches Programm und viele Aktionen für die kleinen Gäste. ■

Orte: Groß Munzel, Wettmar, Gleidingen, Arpke, Bolzum | **Veranstalter:** Landvolk Niedersachsen – Landesbauernverband e.V., Landfrauen, Landjugend, AG Urlaub und Freizeit auf dem Lande, NDR 1 Niedersachsen | **Kosten:** Eintritt frei | **Anmeldung:** Nicht erforderlich | **Weitere Informationen:** Eine Auflistung der beteiligten Betriebe und das Programm auf den einzelnen Höfen finden Sie ab Mai unter www.tag-des-offenen-hofes-niedersachsen.de, www.landvolk-hannover.de und www.facebook.com/landvolk.hannover.de



Sonntag, 17. Juni • Einlass ab 16 Uhr • Samstag, 23. Juni •

Einlass ab 19 Uhr • Mittwoch, 27. Juni • Einlass ab 15 Uhr •

weitere Termine immer zu den Spielen des DFB-Teams •

Einlass jeweils 1 Stunde vor Spielbeginn

Der Heilige Rasen – Ein Sport-Art-Projekt zur Fußball-WM 2018

„Der heilige Rasen“ ist ein Sport-Art-Projekt zur Fußball-WM 2018, eröffnet zu den Spielen der deutschen Nationalmannschaft. Die Künstlergruppe „Quintessenz“ präsentiert während dieser Zeit ihre raumgreifende Installation „Farbenspiel“ auf dem Vereinsgelände von kik.kunst in Kontakt. Weitere Installationen zum Thema Kunst und Sport sind auf dem kik:kunst:areal zu sehen. Parallel zur Kunst werden alle Spiele der deutschen Nationalmannschaft unter dem Gartenpavillon auf Großbildleinwand übertragen (bei Regen im kik.projekthaus).

Ein ungewöhnlicher Event für alle Kunst- und Fußballbegeisterten, die die Kunst im Sport und den Sport in der Kunst entdecken möchten...

Das gesamte Programmstand zur Drucklegung noch nicht fest. Nähere Infos erhalten Sie auf der Internetseite www.kik-hannover.de ■

„Webe deine Gedanken zu einem bunten Tuch, das dich erfreut und wärmt“

Aus Irland



Ort: kik.kunst in kontakt, Am Großen Garten 5a, 30419 Hannover | **Veranstalter:** kik.kunst in kontakt e.V. | **Anmeldung:** Nicht erforderlich | **Kosten:** Eintritt frei | **Weitere Informationen:** geöffnet während der Spiele der deutschen Nationalmannschaft und nach Vereinbarung; www.kik-hannover.de | **ÖPNV:** Hst. Schaumburgstraße, Hannover, Stadtbahnlinien 4 und 5, anschl. ca. 5 Min. Fußweg



Sonntag, 24. Juni 2018 • 12 bis 19 Uhr

Denk.Mal.Garten.Fest

Nach dem großen Erfolg im Jahr 2016 mit über 6.000 Besucherinnen und Besuchern richtet die Gedenkstätte Ahlem auch in diesem Jahr mit ihren Nachbarn – der Justus-von-Liebig-Schule der Region Hannover, der Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Ahlem der Landwirtschaftskammer Niedersachsen und dem Verein Neues Land – auf dem Gelände der ehemaligen israelitischen Gartenbauschule das Denk.Mal.Garten.Fest aus.

Bei freiem Eintritt wird auf zahlreichen Bühnen im Außengelände ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt geboten: Kleinkunst, Theater, Spiele, Mitmachaktionen, Ponyreiten und musikalische Höhepunkte aus den Bereichen Klassik, Jazz, Klezmer, Singer/Songwriter und Pop mit Künstlerinnen und Künstlern aus Deutschland und Israel, in diesem Jahr mit zwei namhaften Größen der israelischen Musikszene: Yael Deckelbaum und Sun Tailor.

Außerdem wird den Besucherinnen und Besuchern bei diversen Führungen über das Gelände und durch die Gedenkstätte die Geschichte des historischen Ortes, seine Entwicklung und die heutige Nutzung nähergebracht.

Aktuelle Infos zur Veranstaltung finden Sie auf der Homepage der Gedenkstätte Ahlem. ■



Sonntag, 1. Juli 2018 • 11.30 Uhr

Skate to See – Auf Rollen durch die Gartenregion

Per Inliner zum frischen Naß! Nach einem Jahr Pause lädt die Gartenregion Hannover alle Skate-Begeisterten wieder zu einer großen Überlandtour ein. Das Ziel: Ein Platz im Grünen mit Bademöglichkeit.

Dieses Mal verläuft die Strecke ca. 45 km durchs Calenberger Land. Von Hannover geht es am Benther Berg entlang zum Ottomar-von-Reden-Park in Gehrden. Im Schatten der hohen Bäume gibt es eine Verschnaufpause, bevor die zweite Hälfte der Tour beginnt. Diese führt von Dorf zu Dorf zum Wasserpark nach Wennigsen, wo die Tour gegen 15 Uhr endet. Dort lockt der Naturbadesee zum Eintauchen ins kühle Nass. Daher: Neben Schutzausrüstung, Helm und Getränken die Badesachen nicht vergessen!

Nach ausreichend langer Rast besteht die Möglichkeit, gemeinsam zum Bahnhof Wennigsen und per S-Bahn zurück nach Hannover zu fahren. ■

Ort: Calenberger Land | **Start/Ziel:** Klagesmarkt, Hannover / Wasserpark Wennigsen, Bröhnweg 15, Wennigsen | **Veranstalterin:** Region Hannover | **Leitung:** Detlef Rehbock/soulstyle GmbH | **Anmeldung:** Nicht erforderlich | **Kosten:** Eintritt frei | **Weitere Informationen:** Teilnahme nur bei guter körperlicher Verfassung und ausreichender Kondition sowie auf eigene Verantwortung; Fahrzeit inkl. Pause ca. 3,5 St., Länge ca. 45 km; bitte vor dem Veranstaltungstag aktuelle Informationen unter www.skatebynight.de prüfen; wetter-/windgerechte Kleidung, Sonnenschutz und ggf. Verpflegung mitnehmen; bitte an ausreichende Schutzkleidung und Helm denken!



Samstag, 7. Juli 2018 • 8.30 Uhr

Baum und Bauwerk – Eine Fotoexkursion zum historischen Obstgarten

Auf der Fotoexkursion des BUND-Landesverbandes Niedersachsen in den Obstgarten des Klosters Mariensee können Sie sich mit Blende, Belichtungszeit und Tiefenschärfe so richtig austoben. Der (Natur-)Fotograf Alexander Klietz gibt Tipps zur Natur- und auf Wunsch auch Architekturfotografie. Spielen Sie mit Licht und Schatten, um das Besondere des Gartens zu betonen, setzen Sie Obstbaum und Kloster in ungewöhnliche Perspektiven und nehmen Sie die alten Bäume und ihre tierischen Bewohner mit Tele, Makro oder Handy in den Fokus. Die besten Motive können Sie nach der Exkursion beim Fotowettbewerb „Schatztruhe kulturhistorische Obstgärten“ des BUND einreichen.

Klostergärten und andere historische Gärten dienen den Menschen als Ruhe- und Besinnungsort und bieten vielen bedrohten Tier- und Pflanzenarten wie Gartenrotschwanz, Steinkauz und Wiesenglockenblumen Unterschlupf. Diese besonderen Biotope möchte der BUND Niedersachsen erhalten. Gemeinsam mit dem Niedersächsischen Heimatbund führt er deshalb seit 2016 das Projekt „Schatztruhe kulturhistorische Obstgärten“ durch, das von der Niedersächsischen Bingo-Umweltstiftung und der Klosterkammer Hannover gefördert wird. Weitere spannende Veranstaltungen im Rahmen dieses Projekts sowie Infos zum Fotowettbewerb finden Sie unter www.bund-niedersachsen.de/schatztruhe-obstgarten. ■

KURZ & GUT

Ort: Kloster Mariensee, Höltystraße 1, 31535 Neustadt a. Rbge. | **Veranstalter:** Bund für Umwelt und Naturschutz e.V., Niedersächsischer Heimatbund e.V. | **Kosten:** Eintritt frei | **Anmeldung:** info@kloster-mariensee.de oder Tel. 05034/879990 | **Weitere Informationen:** Dauer ca. 3,5 St.; www.bund-niedersachsen.de/schatztruhe-obstgarten | **ÖPNV:** Hst. Mariensee Kloster, Neustadt a. Rbge., Buslinie 850 (RufBus: Beförderung nur nach tel. Anmeldung 05032/809-300 bis spätestens 5 Min. bzw. 95 Min. (je nach Fahrtrichtung) vor der jeweiligen Abfahrtszeit Neustadt/Bahnhof (ZOB), anschl. ca. 8 Min. Fußweg



Sonntag, 19. August 2018 • ab 16 Uhr • 20.30 Uhr GartenKino

Zwischen Beet und Beat – Fest im Stadtteilgarten „Weiße Rose“

Zwischen zwei Wohnblöcken der Wohnungsgesellschaft Vonovia bewirtschaften Mühlenberger Hobbygärtner seit dem vergangenen Jahr gemeinschaftlich den neuen Stadtteilgarten „Weiße Rose“. Lernen Sie die kleine grüne Oase kennen und kommen Sie zum Stadtteilgarten-Fest!

Neben Führungen durch den Garten und Informationen zu Urban Gardening erwartet Sie ein buntes Unterhaltungsprogramm: Das Clown-Duo „Spax und Manoli“ macht lustige Späße für Klein und Groß, der Gospelchor „ThoMoRo-Voices“ aus Ronnenberg singt schwungvolle Lieder, Textkünstler Tobi Kunze reimt und dichtet gemeinsam mit Poetry-Kolleginnen und -Kollegen. Hobby-Historikerin Sigrid Eichstädt geht der Geschichte von Mühlenberg auf den Grund. Und das Restaurant „Antalya“ verköstigt die Besucherinnen und Besucher ab 18 Uhr mit vegetarischen Spezialitäten aus der Türkei.

Wer bereits mittags Zeit hat, kann vor dem Besuch des Stadtteilgarten-Fests noch eine Radtour mitmachen: Für Garteninteressierte gibt es die Tour „Urbane Gärten in Hannover“ (s. S. 64), und für Poetry-Fans das „LiteRadeln 2018 - Tour 2“ (s. S. 25). Nach dem Fest noch Lust auf Kino? Kein Problem. Ab 20.30 Uhr zeigt das GartenKino der Gartenregion open air die Komödie „Ein Dorf sieht schwarz“ (s. S. 40). ■

Ort: Stadtteilgarten „Weiße Rose“, Weiße Rose/Schollweg, 30457 Hannover (bei Regen: Kontakt- und Beratungsstelle Mühlenberg, Stauffenbergplatz 3, Hannover) | **Veranstalter:** Quartiersmanagement Mühlenberg und Region Hannover | **Kosten:** Eintritt frei | **Anmeldung:** Nicht erforderlich | **Weitere Informationen:** Bitte bringen Sie Picknickkorb und eine mobile Sitzgelegenheit oder Decke mit; www.neue-arbeit-hannover.de/stadtteilgarten-weiße-rose | **ÖPNV:** Hst. Mühlenberger Markt, Hannover, Stadtbahnlinie 7, ca. 7 Min. Fußweg



Samstag, 1. September, bis Sonntag, 9. September 2018 •

jeweils samstags und sonntags 11 bis 22.30 Uhr •

Farbleuchten 20.30 bis 22.30 Uhr

Colors : the diversity of the unique – kik.kunstsommer

„Colors : the diversity of the unique“ ist das Motto des diesjährigen kik.kunstsommers. Die Künstlerkooperative kik.kunst in kontakt präsentiert künstlerische Arbeiten zum Thema Farbe auf dem vereins-eigenen kunst:areal.

Installationen, Klangräume und multimediale Events laden die Besucherinnen und Besucher ein, das Phänomen Farbe im Zusammenspiel mit dem umgebenden Garten in all seiner Vielfaltigkeit und Einzigartigkeit auf ungewöhnliche Weise zu erleben. ■

*„Es geht nicht um das, was du anschaust,
sondern um das, was du siehst.“*

Henry David Thoreau



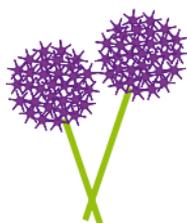


Sonntag, 9. September 2018 • 11 bis 18 Uhr

Pflücken, pressen und genießen – Apfelfest im Willy-Spahn-Park

Mmmh, leckerer kann der Herbst nicht starten! Beim Apfelfest im Willy-Spahn-Park wird den Besucherinnen und Besuchern frischer Apfelsaft serviert. Allerdings müssen sie dafür selber etwas Hand anlegen und mit bereitgestellten Obstpflückern Äpfel sammeln und pressen, was die Muskeln hergeben. Ein großer Spaß für Groß und Klein!

Nach einem ökumenischen Gottesdienst bietet das Apfelfest im Rahmen des Regionsentdeckertages ein buntes Programm. Wer mag, kann den großen Kalk-Ringofen besichtigen oder an Parkführungen teilnehmen. Mittagsangebot, Kaffee und selbstgemachter Kuchen locken zur Einkehr, während das Chorensemble aus Ahlem muntere Lieder singt. Der Förderverein Ahlem-Petit-Couronne bietet an seinem Stand kleine normannische Spezialitäten wie Cidre und Camembert. Der Verein Slow Food informiert über Esskultur und bewusstes Genießen. Und Kinder und (Groß-)Eltern können sich auf das Puppentheater „Die Roten Finger“ freuen: Am frühen Nachmittag spielt es das Stück „Willy und das Grün der Affen“. ■



Ort: Willy-Spahn-Park, Mönckebergallee, 30453 Hannover-Ahlem | **Veranstalter:** Willy-Spahn-Park e.V. | **Kosten:** Eintritt frei | **Anmeldung:** Nicht erforderlich | **ÖPNV:** Hst. Willy-Spahn-Park, Hannover, Buslinien 581 und 700



Sonntag, 30. September 2018 • 10 bis 17 Uhr

Präzisionsarbeit an der Furche – Kreisleistungspflügen

Kernig brummen die Motoren. Riesige Reifen rollen sanft über den Acker. Pflüge senken sich geschmeidig in die Erde. Schnurgerade zieht sich Furche neben Furche. Man sieht, hier sind Profis am Werk – oder solche, die es werden wollen.

Einmal im Jahr pflügen die Auszubildenden der Landwirtschaft der Region um die Wette und stellen sich der Herausforderung, mit Beet- und Drehpflügen möglichst gerade und gleichmäßig den Boden zu wenden. Dabei kommt es auf höchste Präzision und praktisches Können im Umgang mit dem Traktor an. In diesem Jahr treffen sich die Lehrlinge zum Wettkampf auf dem Hof Baumgarte in Hannover-Vinnhorst.

Das Kreisleistungspflügen findet im Rahmen des Regionserntefestes statt. Der Pflügerwettbewerb beginnt direkt nach der Eröffnung um etwa 11 Uhr. Die Sieger werden gegen 16.30 Uhr auf dem Hof geehrt. ■

KURZ & GUT

Ort: Hof Baumgarte, Heinescher Hof 4, 30419 Hannover-Vinnhorst | **Veranstalter:** Landvolk Hannover e.V., LandFrauen-Kreisverband Hannover, Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Bezirksstelle Hannover, Justus-von-Liebig-Schule, DEULA Nienburg, Pflügergemeinschaften Kaltenweide und Otze | **Kosten:** Eintritt frei | **Anmeldung:** Nicht erforderlich | **Weitere Informationen:** www.landvolk-hannover.de und www.facebook.com/landvolk.hannover | **ÖPNV:** Hst. Hannover-Vinnhorst, Hannover, S-Bahnlinien S4 und S5, anschließend ca. 7 Min. Fußweg

GÄRTNERN

GARTENGESCHICHTE(N)
AUS DEM KÜCHENBEET



Sonntag, 19. August 2018 • 14 Uhr

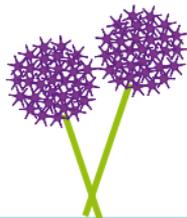
Urbane Gärten in Hannover – Eine Entdeckungstour per Rad

Gemeinsam gärtnern mitten in der Stadt? Ja, geht das denn? Und wie! Kommen Sie mit auf eine Entdeckungstour zu vier Gartenoasen inmitten der turbulenten Großstadt. Beginnend mit den interkulturellen GaragendachGärten im Sahlkamp erkundet die Radtour vier urbane Gärten Hannovers. In Hainholz besuchen Sie den kleinen Nachbarschaftspark „TeeGarten Hainholz“ und in Linden den Palettengarten „KüGäLi – KüchenGärtenLinden“ im Ihmezentrum. Tourbegleitend gibt es Infos zum Urban Gardening, zu sozialer Stadtentwicklung und Episoden aus dem Buchprojekt „Nicht ohne meine Heimat“.

Der Radausflug endet im Stadtteilgarten „Weiße Rose“ in Mühlenberg. Dort erwartet Sie das Fest „Zwischen Beet & Beat“ mit Musik, Clownerie, Gesprächen und Infos zu Urban Gardening, vegetarischen Kleinigkeiten und Getränken (siehe Seite 59). Am Abend gibt es GartenKino: Ab 20.30 Uhr zeigt das solarbetriebene „Cinema del Sol“ gemeinsam mit dem Quartiersmanagement Mühlenberg und der Gartenregion open air die Komödie „Ein Dorf sieht schwarz“. ■

„Es wächst mehr im Garten,
als man gesät hat.“

volksmund



KURZ & GUT

Ort: Urbane Gärten Sahlkamp, Hainholz, Linden und Mühlenberg | **Treffpunkt:** Spessart Garten, Spessartweg 6, 30657 Hannover | **Veranstalter:** Internationale StadtteilGärten Hannover e.V. | **Leitung:** Eberhard Irion, Anja Krause | **Kosten:** Eintritt frei | **Anmeldung:** Nicht erforderlich | **Weitere Informationen:** Dauer ca. 4 Stunden; Länge ca. 15 km; Internationale StadtteilGärten Hannover e.V., Tel. 0511/2604110; bitte denken Sie an wetterangepasste Kleidung; wir empfehlen das Tragen eines Fahrradhelmes! | **ÖPNV:** Hst. Spessartweg, Hannover, Buslinie 122, anschl. 2 Min Fußweg





Samstag, 6. Oktober 2018 • 11.45 bis 16.30 Uhr

Wilde Früchtchen – Beerenschätze am Kronsberg

Eine besondere Erlebnistour für sehbehinderte Menschen

Herbstzeit ist Erntezeit! Wenn der Sommer zu Ende geht, bietet die Natur einen wahren Schatz an Früchten. Auf dieser Halbtagestour am Kronsberg können Menschen mit Sehbehinderung einige von ihnen näher kennenlernen.

Von der Stadtbahnhaltestelle Kronsberg geht die geführte Erlebnistour den Berg hinauf, an einer Linden-Kirschen-Allee vorbei bis zum Kronsbergkamm. Unterwegs warten viele wilde Früchtchen darauf, ertastet, gerochen und probiert zu werden. Wie fühlt sich eine reife Schlehenbeere an? Wie schmecken eigentlich Hagebutte, Weißdornfrüchte, Elsbeere oder Kornelkirsche? Unter Anleitung und mit der nötigen Vorsicht bei stacheligen Vertretern entdecken die Teilnehmer unterschiedliche Strauch- und Baumfrüchte. In der „Beerenküche“ vom Krokulino wird die gesammelte Ernte zu Beeren-Punsch und Hagenbutten-Dattel-Pralinen verarbeitet. ■

KURZ & GUT

Ort: Kronsberg und Spielhaus „Krokulino“, Brockfeld 63, 30539 Hannover | **Start:** 11.45 Uhr Stadtbahnhaltestelle Kronsberg, Hannover (11 Uhr Ernst-August-Denkmal/Haupteingang Hannover Hbf) | **Ende:** ca. 16.30 Uhr am „Krokulino“, Stadtbahnabfahrt: 16.45 Uhr ab Kronsberg. Ankunft mit der Stadtbahn im Hbf Hannover: ca. 17.06 Uhr | **Veranstalterin:** Region Hannover | **Leitung:** Dipl. Biol. Sieglinde Fink in Kooperation mit VisionOutdoor e.V. | **Kooperationspartner:** PRO RETINA Hannover e.V., Regionalverein Hannover des Blinden- und Sehbehindertenverbandes Niedersachsen e.V. | **Anmeldung:** PRO RETINA, Christian Schulte, Tel. 05751/76304, christian.schulte.ri@t-online.de | **Weitere Informationen:** Max. 15 Pers. (inkl. Begleitpersonen); die Tour wird von blindenpädagogisch geschulten Personen geleitet; für Begleitpersonen ist gesorgt; Blindenführhunde können mitgebracht werden; sanitäre Anlagen stehen im Krokulino zur Verfügung; individuelle Absprachen nach telefonischer Vereinbarung; bitte an wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk, eine Sitzunterlage für ein Picknick in freier Natur und Verpflegung und Getränke für unterwegs denken. Bitte bringen Sie sich außerdem zum Sammeln der Beeren ein kleines Gefäß mit. | **ÖPNV:** Hst. Kronsberg, Hannover, Stadtbahnlinie 6

EVERGREENS

GARTENGESCHICHTE(N)
ALS DAUERBLÜHER



www.hannover.de

Offene Pforte – Besuch im grünen Wohnzimmer

Diese grünen Wohnzimmer lassen das Herz eines jeden Gartenliebhabers höher schlagen! Zwischen April und November führen Sie leidenschaftliche Gartenbesitzer aus der Region Hannover durch ihre kleinen selbstgestalteten Paradiese. Es ist alles dabei: von Innenhof bis Kleingarten, von Rosengarten bis Bauerngarten und noch vieles mehr. Die Offene Pforte bietet die Möglichkeit des aktiven Austausches und ist jedes Jahr eine fantastische Inspirationsquelle für alle Gartenbegeisterten!

Ein besonderes Highlight ist in diesem Jahr das „Rendezvous im Garten“ am 1., 2. und 3. Juni. An diesem Wochenende werden ganz besondere „Garteneinblicke“ in rund 40 Gärten geboten (s. auch S.47).

Das Programmheft ist kostenlos in den Rathäusern der Kommunen erhältlich. In Hannover liegt es zudem in der Hannover Tourist Information, in den Stadtteilbüchereien und direkt beim Fachbereich Umwelt und Stadtgrün, Arndtstraße 1, aus. Download unter www.hannover.de (Suchbegriff „Offene Pforte“). ■



www.hannover.de

Grünes Hannover – Vielfältige Einblicke

Entdecken Sie die grünen Oasen direkt vor Ihrer Haustür! Auch dieses Jahr wird Ihnen wieder ein abwechslungsreiches Führungsprogramm mit vielfältigen und überraschenden Einblicken geboten. Erfahren Sie mehr über Wissenswertes und die Besonderheiten von Parks, Gärten, Friedhöfen, Wäldern, Wiesen und Brachen. Welche Geschichten verbergen sich hinter den Grabsteinen auf den Stadtfriedhöfen? Wo lassen sich seltene Pflanzen und Tiere entdecken? Entdecken Sie die grünen Paradiese in Ihrer Nähe! Die erste Veranstaltung findet im April, die letzte Anfang Dezember statt.

Das Programmheft ist kostenlos in den Rathäusern der Kommunen erhältlich. In Hannover liegt es zudem in der Hannover Tourist Information, in den Stadtteilbüchereien und direkt beim Fachbereich Umwelt und Stadtgrün, Arndtstraße 1, aus. Download unter www.hannover.de (Suchbegriff „Grünes Hannover“). ■

„Ich zähle am liebsten die Zeit von Frühling zu Frühling. Es ist doch erheblich erfreulicher, das Jahr in Blüten als in Mehltau zu berechnen.“

Donald G. Mitchell





www.hannover.de und www.moorhenniespfad.de

Hörspaziergänge – Akustische Entdeckungsreisen

Schon gehört? Die Region Hannover ist nun auch zum Hören! Auf verschiedenen Audio-Spaziergängen können Sie allerhand Wissenswertes und Unterhaltsames über einige der Besonderheiten von Stadt und Landschaft erfahren. Die Touren für die Ohren umfassen die Eilenriede, den Maschsee, den Hermann-Löns-Park, die Döhrener Masch, den Hinüberschen Garten, Linden-Nord, die Nordstadt und den Moorhenniespfad in Neustadt-Poggenhagen.

Und so einfach funktioniert es: Laden Sie direkt vor Ort per QR-Code oder vorab unter www.hannover.de (Stichwort „Hannover zum Hören“) bzw. www.moorhenniespfad.de die Audiodatei herunter und setzen Sie sich den Kopfhörer auf. Die akustische Entdeckungsreise beginnt. Seien Sie ganz Ohr, denn diese Region hat spannende Geschichte(n) zu erzählen!

Und wer kein Smartphone oder MP3-Player hat? Kein Problem. Bei vielen Hörspaziergängen gibt es Leihgeräte am Beginn der Tour. Infos hierzu auf den jeweiligen Internetseiten. ■



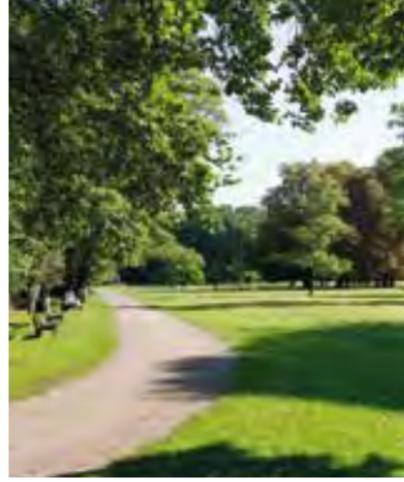


www.hannover.de/geoheimnisse

Ge(o)heimnisse – Mit GPS auf Schatzsuche

Rätselhafte Geheimnisse, verborgene Hinweise und am Ende ein mysteriöser Schatz. Begeben Sie sich auf eine digitale Schnitzeljagd mit verschiedenen Themen durch die Region Hannover. „Leibniz' Ge(o)heimnisse“ führt Sie auf eine spannende Entdeckungstour rund um das Leben und Schaffen zu Ehren des Universalgelehrten. „Musikalische Ge(o)heimnisse“ nimmt Sie mit auf eine musikalische Schatzsuche mit (Hör-)Genuss. „Internationale Ge(o)heimnisse“ lädt Sie ein auf eine kleine Reise durch die Region Hannover, wo Sie in ein paar Stunden die ganze Welt kennen lernen können. Die als Fahrradtour ausgelegten „Sattelfesten Ge(o)heimnisse“ führen durch die Region Hannover entlang des Grünen Rings. Die „GeoZOO-caching-Tour“ im Erlebnis-Zoo Hannover schickt Sie auf eine Exkursion durch verschiedene Länder: eine Tasche voll mit Hilfsmitteln unterstützt Sie dabei, die Rätsel zu lösen und den verlorenen Cache zu finden.

Um Schatzsucher zu werden, braucht es nicht viel. Ein Smartphone mit GPS-Funktion, die Rätsel-Daten, ein wenig Gehirnschmalz und Familie oder Freunde zum Mitraten reichen aus für eine unterhaltsame Tour. Werden auch Sie Rätsellöser, lüften Sie die „Ge(o)heimnisse“ und entdecken Sie nebenbei viele schöne grüne Orte in Hannover und Umgebung! Die Rätsel-Daten und weitere Informationen zur „Ge(o)heimnisse“-Serie finden Sie unter hannover.de/geoheimnisse. ■



www.hannover.de/kultursommer

20 Jahre Kultursommer in der Region Hannover

Sommer, Sonne, Natur, Musik: Der 20. Kultursommer bietet ein Konzertprogramm vom Feinsten. Vom 20. Juli bis 1. September lassen 25 Konzerte unterschiedlichster Musikrichtungen die Region Hannover an ihren schönsten Orten erklingen.

Mit einem fulminanten Sound von 15 Musikerinnen und Musikern eröffnet die JRBB - Jazzrausch Bigband aus München zusammen mit Juliano Rossi im Von-Alten-Garten in Hannover-Linden mit Swing und tanzbaren Technobeats den Reigen (20.7.). Balkan Beat von Mr Zarko ist im Hof der Kornbrennerei Warnecke in Wennigsen-Bredenbeck (11.8.) zu erleben. Eine Orgelreise besucht die schönsten Orgeln im Norden Hannovers zwischen Neustadts Niedernstöcken und Wunstorf (12.8.). Das Festival „Parkbeben“ präsentiert im Guts-park in Neustadt-Poggenhagen ein umfassendes Programm aus Indie, Jazz und modernen Klängen, Kleinkunst, Licht und Kunst-Installationen (18.8.). Klassische wie zeitgenössische Kompositionen erklingen, gespielt vom Kammerorchester Hannover, im schönen Guts-parkin Gehrden-Lenthe (19.8.). Über 100 Sängerinnen und Sänger finden sich im Hermannshof im Springer Ortsteil Völksen zusammen, um eine multikulturelle Chor-Komposition im Park uraufzuführen (23.8.). Beim Zwitscherkonvent im Schul-Biologiezentrum kommen nicht nur Vogelstimmen zu Gehör (25.8.). Die Violinistin Isabelle von Keulen ist Stargast im Haasenhof in Neustadt-Mandelsloh (28.8.). Viele weitere Konzerte lohnen eine Fahrt in unsere Region – und am Ende ertönt der Schlussakkord des Kultursommers, gespielt von mehr als 100 Bläserinnen und Bläsern, aus dem Wiet-zepark in Langenhagen (1.9.). Das komplette Programm ist unter www.hannover.de/kultursommer zu finden. ■



www.calenberger-landsommer.de

Calenberger Landsommer – Perlen am Wegesrand

„Dat land twischen Diester und Leine, dat is et rechte, dat ik meine!“, ließ Erich I. im Jahr 1495 notieren und machte das Calenberger Land zu seinem Fürstentum. Der Landstrich südwestlich von Hannover verhalf den Menschen mit seinen saftigen Wiesen, reichlichen Bodenschätzen und äußerst fruchtbaren Böden zu Wohlstand. Hier kreuzten sich einst einige der wichtigsten Handelsstraßen Europas. Durch diese ausgesprochen guten Bedingungen ließen sowohl Raubritter als auch die herrschenden Gesellschaftsschichten zahlreiche Burgen, Schlösser und Klöster errichten.

Mit den fast 30 ortskundigen Gästeführern und -führerinnen des Calenberger Landsommers lassen sich viele, zum Teil verborgene Schätze dieses faszinierenden und geschichtsträchtigen Landstrichs entdecken. Es gibt zahlreiche Touren zu unterschiedlichen Themen, wie z.B. zu einheimischen Kräutern, Pilzen und eintägige Pilgertouren durch den Deister. So manche am Wegesrand liegende Perle will entdeckt werden.

Weitere Informationen und das Programm unter www.calenberger-landsommer.de. ■





ÜBERSICHT

TERMINE UND

VERANSTALTUNGSORTE

termine

mai 2018

- Pfingstmontag, 21. Mai 2018 • 14 Uhr
Blütezeit – Floraliterarischer Spaziergang über und unter Tage
Zechenpark und Besucherbergwerk Klosterstollen,
Barsinghausen (ausgebucht)
- Freitag, 25. Mai bis Sonntag, 12. August 2018
Kunst im Garten – Skulpturen-Ausstellungen im Garten Pristin
Im Garten I: Waldemar Otto
Garten Pristin, Barsinghausen-Groß Munzel
- Samstag, 26. Mai 2018 • 14 Uhr
Lustwandeln im Laubengang –
Szenische Führung im Amtsgarten
Schloss Landestrost, Neustadt a. Rbge.
- Sonntag, 27. Mai 2018 • 10.30 Uhr
Stadtradeln Auftakttour 2018
Trammplatz, Hannover-Mitte

juni 2018

- Freitag, 1. Juni 2018 • 10 Uhr (nur für Schulklassen)
ZiegenZeit – Rendezvous mit eigenwilligen Haustieren
„Alter Garten“ (NABU-Garten), Gehrden
- Freitag, 1. Juni 2018 • 15 Uhr
History meets Poesie! – Friedhofsgeschichte(n) einmal anders
Stadtfriedhof Stöcken, Hannover-Stöcken
- Freitag, 1. Juni 2018 • 18 bis 20.30 Uhr, Lesung um 19 Uhr
Samstag, 2. Juni 2018 • 16 bis 19 Uhr, Live-Musik ab 18 Uhr
Lesung und Musik – Rendezvous im Interkulturellen Garten
Interkultureller Garten Laatzen, Laatzen 
- Freitag, 1. Juni 2018 • 11 bis 14 Uhr
Samstag, 2. Juni • und Sonntag, 3. Juni 2018 • 11 bis 18 Uhr,
Führungen um 11.30 und 15 Uhr
Kunst, Literatur und Märchen – Rendezvous im Garten Pristin
Garten Pristin, Barsinghausen-Groß Munzel 

- Samstag, 2. Juni 2018 · 9.30 bis 18.15 Uhr
Von Blüte- und Eisenzeit – NaturGeschichte(n) zum Anfassen
Natur- und Kulturhistorische Bildungsstätte Naturfreundehaus
Grafhorn, Lehrte

- Samstag, 2. Juni 2018 · 12 bis 24 Uhr
Tag der offenen (Garten-)Tür – Rendezvous bei kik
kik.kunst in kontakt, Hannover-Herrenhausen 

- Samstag, 2. Juni 2018 · 13 bis 17 Uhr
Sonntag, 3. Juni 2018 · 13 bis 17 Uhr
Gemeinsam kreativ – Rendezvous im Naturgarten
Garten und Atelier der Familie Klar, Sehnde-Ilten 

- Sonntag, 3. Juni 2018 · 11 Uhr
Die Geheimnisse des Hinüberschen Gartens – Führung
Hinüberscher Garten, Hannover-Marienwerder 

- Samstag, 9. Juni 2018 · 9 Uhr
**„Nur wo du zu Fuß warst, bist du auch wirklich gewesen“ –
Deister-Langstreckentour**
Wennigsen Bhf. (Treffpunkt) bis Bad Nenndorf, Deister

- Donnerstag, 14. Juni 2018 · 17 Uhr
Unterm Blätterdach – Die Eilenriede von Süd nach Nord
Eilenriede, Hannover

- Samstag, 16. Juni 2018 · 17 Uhr
**vorwärts in allen Sprachen –
Persische Lyrik und Klangimprovisation**
Kulturgut Poggenhagen, Neustadt a. Rbge.-Poggenhagen

- Sonntag, 17. Juni 2018 · 11 bis 17 Uhr
Raus auf's Land, seien Sie unsere Gäste! – Tag des offenen Hofes
Groß Munzel, Wettmar, Gleidingen, Arpke, Bolzum

- Sonntag, 17. Juni · Einlass ab 16 Uhr, Samstag, 23. Juni ·
Einlass ab 19 Uhr, Mittwoch, 27. Juni · Einlass ab 15 Uhr ·
weitere Termine immer zu den Spielen des DFB-Teams ·
Einlass jeweils 1 Stunde vor Spielbeginn
Der Heilige Rasen – Ein Sport-Art-Projekt zur Fußball WM 2018
kik.kunst in kontakt, Hannover-Herrenhausen

- Mittwoch, 20. Juni 2018 · 18 bis 21 Uhr
Der Grüne Gipfel – Von der Mülldeponie zum grünen Hügel
Deponie Hannover, Hannover-Lahe

- Freitag, 22. Juni 2018 · 15 Uhr
**Der jüdische Friedhof „An der Strangriede“ –
 Begegnungen zwischen Geschichte(n) und Literatur**
 Jüdischer Friedhof, Hannover-Nordstadt

- Samstag, 23. Juni 2018 · 14 Uhr
LiteRadeln 2018 – Frische Poesie an frischer Luft
Tour 1: Von Seen und Gärten
 Langenhagen-Kaltenweide (Treffpunkt) bis Hannover-Herrenhausen

- Sonntag, 24. Juni 2018 · 15.30 Uhr
Stilblütenzeit – Der schwimmende Poetry Slam
 Seebühne im Sturmhafen, Wunstorf-Steinhude

- Sonntag, 24. Juni 2018 · 12 bis 19 Uhr
Denk.Mal.Garten.Fest
 Gedenkstätte Ahlem, Hannover-Ahlem

- Dienstag, 26. Juni 2018 · 20 Uhr
„Jugendsünden?“ – Sommerliches Wandelkonzert im Maschpark
 Maschpark, Hannover-Mitte

- Freitag, 29. Juni 2018 · 15 Uhr
History meets Poesie! – Friedhofsgeschichte(n) einmal anders
 Stadtfriedhof Ricklingen, Hannover-Ricklingen

- Freitag, 29. Juni 2018 · 19.30 Uhr
Operngala-Konzert – 10 Jahre OPER AUF DEM LANDE
 Stadtteilzentrum Ricklingen, Hannover-Ricklingen

- Samstag, 30. Juni 2018 · 16 Uhr
Operngala-Konzert – 10 Jahre OPER AUF DEM LANDE
 Rittergut Eckerde I, Barsinghausen-Eckerde

- Samstag, 30. Juni 2018 · 14 Uhr
**Lustwandeln im Laubengang –
 Szenische Führung im Amtsgarten**
 Schloss Landestrost, Neustadt a. Rbge.

juli 2018

- Sonntag, 1. Juli 2018 · 16 Uhr
Operngala-Konzert – 10 Jahre OPER AUF DEM LAND
 Kloster Mariensee, Neustadt a. Rbge.-Mariensee

- Sonntag, 1. Juli 2018 · 11.30 Uhr
Skate to See – Auf Rollen durch die Gartenregion
 Klagesmarkt, Hannover-Mitte (Treffpunkt)

■ = Erzählen ■ = Lesen ■ = Hören ■ = Sehen ■ = Erleben ■ = Gärtnern

- Samstag, 7. Juli 2018 · 8.30 Uhr
Baum und Bauwerk – Eine Fotoexkursion zum historischen Obstgarten
 Kloster Mariensee, Neustadt a. Rbge.-Mariensee

- Donnerstag, 19. Juli 2018 · 19 Uhr
Kriminaltango am Würmsee –
Musikalische Lesung mit dem „Krimiförster“
 Wiesenfläche der „Gastwirtschaft am Würmsee“, Burgwedel

august 2018

- Freitag, 3. August 2018 · 10 Uhr
ZiegenZeit – Rendezvous mit eigenwilligen Haustieren
 „Alter Garten“ (NABU-Garten), Gehrden

- Sonntag, 12. August 2018 · 14 Uhr
Die Geheimnisse des Hinüberschen Gartens – Führung
 Hinüberscher Garten, Hannover-Marienwerder

- Sonntag, 12. August 2018 · 10.30 Uhr
Mit Professor Gauß auf den Deisterkamm –
Szenische Wanderung
 Wennigsen-Steinkrug (Treffpunkt), Deister

- Sonntag, 12. August 2018 · 15 Uhr
Der „Busch“ im Garten – Sommerpicknick mit Lyrik und Musik
 Hinüberscher Garten, Hannover-Marienwerder

- Mittwoch, 15. August 2018 · Einlass ab 20 Uhr
Film & Beat – Open-Air- Kino im DJ-Sound
 Strandbad, Hemmingen

- Freitag, 17. August 2018 · Einlass ab 20 Uhr
Film & Beat – Open-Air-Kino im DJ-Sound
 Waldbad, Sehnde

- Sonntag, 19. August 2018 · 11 Uhr
Der jüdische Friedhof „An der Strangriede“ –
Begegnungen zwischen Geschichte(n) und Literatur
 Jüdischer Friedhof, Hannover-Nordstadt

- Sonntag, 19. August 2018 · 13 Uhr
LiteRadeln 2018 – Frische Poesie an frischer Luft
Tour 2: Fluss - Land - Stadt
 Dornröschenbrücke, Hannover-Linden (Treffpunkt)

- Sonntag, 19. August 2018 · 14 Uhr
Urbane Gärten in Hannover – Eine Entdeckungstour per Rad
 Verschiedene urbane Gärten im Sahlkamp, in Hainholz, Linden und Mühlenberg, Hannover

- Sonntag, 19. August 2018 · 16 Uhr (20.30 Uhr GartenKino)
Zwischen Beet und Beat – Fest im Stadtteilgarten „Weiße Rose“
 Stadtteilgarten „Weiße Rose“, Hannover-Mühlenberg

- Sonntag, 19. August 2018 · 20.30 Uhr
GartenKino Mühlenberg – Kino neben Beet und Rabatte
 Stadtteilgarten „Weiße Rose“, Hannover-Mühlenberg

- 24. August bis 21. Oktober 2018
Kunst im Garten – Skulpturen-Ausstellungen im Garten Pristin
Im Garten II: Holz und Eisen
 Garten Pristin, Barsinghausen-Groß Munzel

- Freitag, 31. August 2018 · 15 Uhr
History meets Poesie! – Friedhofsgeschichte(n) einmal anders
 Stadtfriedhof Seelhorst, Hannover-Seelhorst

- Freitag, 31. August 2018 · Einlass ab 20 Uhr
GartenKino Würmsee – „Tollkühne Männer“ am Seeufer
 Wiesenfläche der „Gastwirtschaft am Würmsee“, Burgwedel

september 2018

- Samstag, 1. September, bis Sonntag 9. September 2018 ·
 jeweils samstags und sonntags 11 bis 22.30 Uhr,
 Farbleuchten 20.30 bis 22.30 Uhr
Colors : the diversity of the unique – kik.kunstsommer
 kik.kunst in kontakt, Hannover-Herrenhausen

- Sonntag, 2. September 2018 · ab 15 Uhr Picknick, 16 Uhr Konzert
Magische-Momente – Ein zauberhaftes Jazz-Picknick
 Schloss Landestrost, Neustadt a. Rbge.

- Sonntag, 9. September 2018 · 11 bis 18 Uhr
Pflücken, pressen und genießen – Apfelfest im Willy-Spahn-Park
 Willy-Spahn-Park, Hannover-Ahlem

- Samstag, 15. September 2018 · 17 Uhr
Gang & Klang –
Park-Konzert – zwischen Melodie und Metapher
 Hermannshof, Springe-Völksen

- Samstag, 22. September 2018 · 14 Uhr
Lustwandeln im Laubengang –
Szenische Führung im Amtsgarten
 Schloss Landestrost, Neustadt a. Rbge.

- Sonntag, 23. September 2018 · 14 Uhr
Blütezeit – Floraliterarischer Spaziergang über und unter Tage
 Zechenpark und Besucherbergwerk Klosterstollen, Barsinghausen

- Sonntag, 30. September 2018 · 10 bis 17 Uhr
Präzisionsarbeit an der Furche – Kreisleistungspflügen
 Hof Baumgarte, Hannover-Vinnhorst

- Sonntag, 30. September bis Sonntag · 28. Oktober 2018 · 9 bis 18 Uhr
FLORALE – Kunst und Pflanze im Dialog
 Berggarten, Hannover-Herrenhausen

oktober 2018

- Samstag, 6. Oktober 2018, 11.45 Uhr bis ca. 16.30 Uhr
Wilde Früchtchen – Beerenschätze am Kronsberg
 Kronsberg, Hannover-Bemerode

- Freitag, 12. Oktober 2018 · 15 Uhr
History meets Poesie! – Friedhofsgeschichte(n) einmal anders
 Stadtfriedhof Lahe, Hannover-Lahe

- Sonntag, 14. Oktober 2018 · 11 Uhr
Die Geheimnisse des Hinüberschen Gartens – Führung
 Hinüberscher Garten, Hannover-Marienwerder

- Freitag, 19. Oktober bis Sonntag, 28. Oktober 2018
Kleefelds unentdeckte Plätze
 Hannover-Kleefeld

veranstaltungsorte

BARSINGHAUSEN

1. Besucherbergwerk Klosterstollen
2. Groß Munzel
3. Rittergut Eckerde I

BURGWEDEL

4. Würmsee
5. Wettmar

GEHRDEN

6. „Alter Garten“ / NABU-Garten

HANNOVER

7. Hinüberscher Garten
8. Stadtfriedhof Stöcken
9. Stadtfriedhof Ricklingen
10. Stadtfriedhof Seelhorst
11. Stadtfriedhof Lahe
12. Jüdischer Friedhof „An der Strangriede“
13. Dornröschenbrücke
14. Maschpark
15. Stadtteilzentrum Ricklingen
16. Stadtteilgarten „Weiße Rose“
17. Berggarten
18. Trammplatz
19. Gedenkstätte Ahlem
20. Willy-Spahn-Park
21. Hof Baumgarte
22. Spessart Garten
23. Stadtteilplätze Kleefeld
24. Deponie Hannover
25. Eilenriede
26. Klagesmarkt
27. Kronsberg und Spielhaus „Krokulino“
28. kik.kunst in kontakt

HEMMINGEN

29. Strandbad Hemmingen

LAATZEN

30. Interkultureller Garten Laatzten

31. Gleidingen

LANGENHAGEN

32. Bhf. Langenhagen-Kaltenweide

LEHRTE

33. Natur- und Kulturhistorische Bildungsstätte
Naturfreundehaus Graphorn (NABUKI)

34. Arpke

NEUSTADT A. RBGE.

35. Schloss Landestrost

36. Kulturgut Poggenhagen

37. Klosterkirche Mariensee

SEHNDE

38. Ilten

39. Bolzum

40. Waldbad Sehnde

SPRINGE

41. Hermannshof Völksen

WENNIGSEN

42. Deisterkamm und Deister

WUNSTORF

43. Seebühne / Sturmhafen Steinhude

HINWEIS:

Unter www.gvh.de gib es Informationen, Pläne und Tickets für die konkrete An- und Abreise mit Bus und Bahn zur Veranstaltung. Einfach und von unterwegs geht's auch mit der GVH App. Telefonische Auskunft erteilt die GVH Hotline: (0511) 590 9000.



Region Hannover

IMPRESSUM

Region Hannover
Der Regionspräsident

Fachbereich Planung und Raumordnung
Team Regionale Naherholung
Höltystraße 17
30171 Hannover
Telefon: 0511/616 22629
E-Mail: gartenregion@region-hannover.de
Internet: www.gartenregion.de

Redaktion: Team Regionale Naherholung

Text: Astrid Eblenkamp, Bettina Obst, Maike Velt und Projektpartner

Titelfoto: © nongkran_ch - stock.adobe.com

Fotos: Mirko Bartels, Cinema del Sol, Astrid Eblenkamp, Asaf Eini, Hedda Ernst, ensemble megaphon, Franz Fender, Catharine Gangwisch, Karin Gärtner, googlemaps / trafolab, Monika Heinen, Helmut Hennig, Udo Hetmeier, Nico Herzog aka, Friedrich Holtriegel, Karl Johaentges, Internationale StadtteilGärten Hannover e.V., Claus Kirsch, Heike Klar, Alexander Klietz, Nina Kornacker, Landvolk Hannover e.V., Nadja Mah-joub, Oper auf dem Lande/Stiftung Edelfhof Ricklingen, Annette Prüßner, Aleksandra Pristin, Ulrich Pucknat, Region Hannover, Malte Schubert, Dr. Peter Schulze, Ilona Schnakenberg, Soulstyle, Christian Stahl, Matthias Stehr, Stiftung Deutsche Kinemathek, Andreas Teichler, Tourismus-Service Wennigsen, Vocal Temptation e.V., Cordula Wächtler, Nina Weymann

Gestaltung: Region Hannover, Team Medienservice, Sandra Heiderhoff

Karte: Region Hannover, Team Medienservice, Matthias Rößler

Druck: Region Hannover, Team Medienservice
gedruckt auf 100% Recyclingpapier

Auflage: 5.2018/15

